

die 6gepaltenen Zeitungsblätter 20 Pf.
Reclamen unter dem Redaktionsstich (4gepalten) 60 Pf.
Reclamen unter dem Familienausgabenstich (4gepalten) 40 Pf.

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbeförderung A 60.—, mit Postbeförderung A 70.—.

Annahmeschluss für Anzeigen:
Abend-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr.
Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.

Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von G. Holz in Leipzig.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Mittwoch den 23. Mai 1900.

94. Jahrgang.

№ 259.

Der Wiederbeginn der französischen Parlamentstagung.

Nach einer längeren Pause hat gestern die französische Deputiertenkammer ihre Beratungen wieder aufgenommen. In der letzten Zeit war der Verlauf dieser Beratungen wiederholt einen kühnen Charakter, weil die reaktionären Feinde des Ministeriums dieses zu stützen suchten, was ihnen aber, Dank der Aufmerksamkeit der ehrlichen Republikaner, jedesmal mißglückte.

Eigentlich sollte man erwarten, daß dem Ministerium noch etwas Ruhe gelassen werde. Zunächst sind die Nationalisten mit ihren Ansichten in einem schärfen Widerspruch vereinigt: daß es nämlich dem Kaiser von Rußland gefalle möge, in diesem Sommer Paris und Frankreich zu besuchen.

Zum Schluß müßte doch auch die Weltanschauung ein Wort zu sagen haben, um die nationalpolitische Leidenschaft im Zaum zu halten. Oder wollen die Nationalisten die Verantwortung für die Gefährdung des Erfolges des Ausstellungswerkes auf sich nehmen? Und diese Gefährdung wäre vorhanden, wenn Paris der Gegenstand politischer Unruhen würde.

So befinden sich die Nationalisten in einem unbehaglichen Dilemma. Folgen sie ihrer durch die Ereignisse gefestigten Herzensmeinung, so verlassen sie das Ministerium zu Falle zu bringen; folgen sie der Stimme der Vernunft, so lassen sie dem Ministerium noch bis zum Herbst Ruhe.

Der Krieg in Südafrika.

Die Nummer wird auch durch ein gestern in London eingetroffenes Telegramm Lord Roberts' der Entfaltung von Mafeking

bestätigt. Der Feldmarschall berichtet: Oberst Mahon jagt am 18. Mai 4 Uhr Morgens in Mafeking ein, nachdem er am 17. Mai neun Meilen von Mafeking einen heftigen Kampf mit einer 1500 Mann starken Boerenabteilung zu bestehen gehabt hatte.

Eine kurze und übersichtliche Darstellung der Belagerung von Mafeking giebt folgende Tabelle, die von einem englischen Blatte aufgestellt wird:

- 14. October: Die Boeren erscheinen vor Mafeking.
15. " Beginn der Belagerung.
16. " General's Kanonen eröffnen das Feuer.
17. " Rüstlicher Ausfall.
18. " Boerenangriff zurückgeschlagen.
31. November: Erfolgreicher Ausfall.
6. December: Angriff auf die feindliche Position.
26. " Angriff der Boeren auf die Boeren bei Mafeking.
25. Januar: Das Spital von den Boeren bombardiert.
19. Februar: Die Garnison auf Vierdecks angegriffen.
6. März: Mafeking bei Gefahr.
31. " Fortschrittlicher Bombardement der Boeren.
12. April: Fortschrittlicher Bombardement der Boeren.
12. Mai: Fortschrittlicher Bombardement der Boeren.
15. " Entfaltung.

Die abenteuerliche Meldung des „Daily Express“ und der „Daily News“, die ganze um Mafeking befindliche Streitkraft der Boeren sei nach ihren Wünschen gefangen genommen, kann man ruhig in das Reich der Erfindung verweisen. Schon die Zahlenverhältnisse schließen diese Möglichkeit aus, da auf beiden Seiten die Truppenzahl ungefähr gleich ist. In der Depeche, die Major an Vanderlin über die Belagerung Mafeking sandte, wird dieser, wie Reuters und Loudbon meldet, hinzu, die Entschlossenheit sei eine gemischte Streitkraft unter dem Obersten Mahon und etwa 2300 Mann stark.

Uncontrollierbar sind die folgenden Meldungen:
* London, 22. Mai. (Telegramm.) Der Berichterstatter des „Daily Chronicle“ in Koonstad berichtet, General De Wet

schickte sich für die Ballenpredigt aus, wenn annehmere Bedingungen erlangt würden. General De Wet dagegen rathe zum Widerstande. — „Morning Post“ berichtet aus Koonstad unter dem 20. Mai: Die Boeren verlassen Hartz-smith und wenden sich nach Norden. Es läuft das Gerücht um, daß der Konvention-Paß frei sei, und der Boer-Paß nur von wenigen Boeren verteidigt werde.

Kas Victoria
meldet Reuters Bureau unterm 21. Mai: Eine unter freiem Himmel abgehaltene Versammlung der 200 Personen bewohnten, beriet über die Sachlage im Falle einer Belagerung Victoria. Es wurde ein Ausschuss eingesetzt, der für die Sicherheit der Frauen und Kinder Sorge tragen soll. Gleichzeitig wurde der niederländische Consul aufgefordert, seiner Regierung zu raten, daß sie um Schutze der niederländischen Untertanen die nötigen Maßregeln ergreife.

Deutsches Reich.

Berlin, 22. Mai. (Die Nationalliberalen und die Ersatzwahl in Walzenburg.) Die Reichstagsersatzwahl in Walzenburg ist auf den 26. Juni angesetzt worden, so daß aus kaum noch fünf Wochen von dem Wahltermin trennen. Die gemäßigten, sind die Sozialdemokraten zuerst auf dem Plane erschienen; sie haben natürlich den „Wenigen“ Sohle, dessen Wahl für ungültig erklärt worden ist, wieder aufgestellt. Drei weitere werden ferner Kandidaten der freisinnigen Volkspartei und des Centrums angesetzt werden. Ob zwischen den gemäßigten Parteien wieder eine Bepflanzung eintritt, indem je ein Kandidat der Nationalliberalen und der Reichspartei aufgestellt wird, steht dahin.

Die abenteuerliche Meldung des „Daily Express“ und der „Daily News“, die ganze um Mafeking befindliche Streitkraft der Boeren sei nach ihren Wünschen gefangen genommen, kann man ruhig in das Reich der Erfindung verweisen. Schon die Zahlenverhältnisse schließen diese Möglichkeit aus, da auf beiden Seiten die Truppenzahl ungefähr gleich ist.

Die Mitteilung, daß General Barton aus Launz den Entfaltung Mafeking gemeldet habe, muß überraschen. Barton gehört zu den besten Truppen und diese waren zuletzt am 18. Mai am 17. Mai neun Meilen von Mafeking einen heftigen Kampf mit einer 1500 Mann starken Boerenabteilung zu bestehen gehabt hatte.

Die Mitteilung, daß General Barton aus Launz den Entfaltung Mafeking gemeldet habe, muß überraschen. Barton gehört zu den besten Truppen und diese waren zuletzt am 18. Mai am 17. Mai neun Meilen von Mafeking einen heftigen Kampf mit einer 1500 Mann starken Boerenabteilung zu bestehen gehabt hatte.

Berlin, 22. Mai. (Pferdebahn-Schaffner-Freit und Einigungsämter.) Es ist ein eigenhümliches Zusammentreffen, daß an demselben Tage, an dem der Reichstag über die Einigungsämter (seiner Ende) gefaßt worden ist, die 18. Kommission des Reichstages den Bericht des Abg. Freit über die Einigungsämter (seiner Ende) gefaßt worden ist, die 18. Kommission des Reichstages den Bericht des Abg. Freit über die Einigungsämter (seiner Ende) gefaßt worden ist.

Krieg kann sich nunmehr auf den Streit der Berliner Staatsbahn-Angestellten als auf weiteres wirksames Material berufen. Die Annahme der Vermittlung durch den Oberbürgermeister Ritzner hat mit Recht, nach der die Konsequenzen davon bekannt geworden waren, die größte Befriedigung hervorgerufen. Daß die Streitenden sich an den Oberbürgermeister wandten und daß die Direction seine Vermittlung annahm, beruht aber am letzten Ende auf einem glücklichen Zufall. Gäbe es eine gesetzlich geordnete Instanz, die bei Streitigkeiten, wie die vorliegenden, gehört werden müßte, so bestünde in ungleicher Weise der Streit, die bei Streitigkeiten, wie die vorliegenden, gehört werden müßte, so bestünde in ungleicher Weise der Streit, die bei Streitigkeiten, wie die vorliegenden, gehört werden müßte.

Berlin, 22. Mai. (Die Württemberg-Verhältnisse der Budgetkommission.) Die Verhandlungen der Budgetkommission über die Erhöhung der sogenannten Württemberg-Verhältnisse sind jetzt beendet. Die Verhältnisse der Württemberg-Verhältnisse sind jetzt beendet. Die Verhältnisse der Württemberg-Verhältnisse sind jetzt beendet.

1) Emissionssteuer (Stempelsteuer). Dieser ist erhöht für inländische Aktien auf 2 vom Hundert (bisher 1 Proc.), für ausländische Aktien auf 2 1/2 vom Hundert (bisher 1 1/2 Proc.). Dabei ist als weitere wesentliche Erhöhung beschlossen worden, daß die Steuer nicht von Nennwert der Aktien, sondern von dem Courswert, zu welchem dieselben zur Ausgabe gelangt, erhoben werden soll. Inländische Renten- und Schulverpflichtungen sind von 4 vom Tausend auf 6 vom Tausend erhöht worden. Es ist gelungen, den gleichen Satz für ausländische Staatspapiere und ausländische Eisenbahnobligationen festzusetzen. Alle übrigen ausländischen Renten- und Schulverpflichtungen fallen 1 vom Hundert zahlen. In Betreff der bisherigen Ausnahmen von diesen Sätzen (Communalspapiere 1 vom Tausend, Pfandbriefe 2 vom Tausend) ist beschlossen, die beiden Kategorien gleichzustellen und auch die Communalspapiere mit 2 vom Tausend zu befreien.

2) Umsatzsteuer. Dies war der streitigste Punkt. In erster Lesung hatte die Commission beschlossen, dieselbe von 1/10 vom Tausend auf eine große Anzahl von Papieren (alle Aktien und ausländischen Papiere) auf 1/10 vom Tausend zu erhöhen. In der letzten Sitzung ist es gelungen, für die ausländischen Staatspapiere und Eisenbahnobligationen den alten Satz wieder herzustellen, so daß jetzt dem erhöhten Satze von 1/10 vom Tausend nur unterliegen sollen: inländische und ausländische Aktien, sowie diejenigen ausländischen Renten- und Schulverpflichtungen, welche keine Staatspapiere oder Eisenbahn-Obligations sind. Dies ist ein ganz wesentlicher Erfolg. Ferner ist die bisherige Stempelsteuer der Aktiendeckelung bis 600 A. aufgehoben. Dazu kommt dann noch die Herabsetzung der sog. Compensationsgebühren zu den Stempelgebühren.

3) Außerdem ist noch eine Emissionssteuer auf Bergwerksanteile (Aure) von 2 vom Hundert und eine Steuer vom Umsatz in diesen Papieren von 1 vom Tausend beschlossen worden. Es ist nicht anzunehmen, daß an diesen Sätzen (mit Ausnahme vielleicht der Emissionssteuer auf Aure) im Plenum noch etwas geändert wird, jedenfalls nicht nach unten, da eine große Mehrheit für dieselben eintritt. Die dissentierenden Mitglieder der Commission haben gegenüber dem ursprünglichen Beschlüssen immerhin noch wichtige Verbesserungen erreicht.

Berlin, 22. Mai. (Privattelegramm.) Die gestern Abend der „Nat. Zig.“ von hier zugegangene Nachricht, daß nach längerem Widerstreben des Centrums eine Einigung über die Gestalt der lex Heinze bereits erzielt sei, war falsch. Erst heute ist es zu einer Einigung gekommen, und zwar auf der vom Präsidenten im Seniorsenat vorgeschlagenen Basis. Der Vorschlag des Präsidenten wurde in Form eines Antrags Compesch im Reichstage eingebracht und hier sofort in erster, zweiter und dritter Lesung erledigt. Er enthält sämtliche bisher angenommenen Paragraphen der lex Heinze, läßt hingegen den § 194b (Theater-Paragraph) ganz fallen und enthält von 1894 (dem Schauspieler-Paragraphen) nur die Strafbestimmung für das Verkauf und Abgeben der betreffenden Schriften und Abbildungen an Personen unter 16 Jahren. Er enthält also eine recht spitzige Fußangel für die Buch- und Kunsthändler, die sehr sorgsam verfahren müssen, wenn sie sich vor Strafe sichern wollen.

C. H. Berlin, 22. Mai. (Privattelegramm.) Der Verband deutscher Berufsvereinigungen hat heute in einer Versammlung einen Protest gegen die Beschlüsse des Reichstages bezüglich der Einrichtung territorialer Schiedsgerichte an Stelle der berufsgenossenschaftlichen erhoben. Von 65 deutschen Berufsvereinigungen waren Vertreter entsandt; die übrigen hatten sich bereits vorher der bekannten Protestresolution angeschlossen.

Berlin, 22. Mai. (Privattelegramm.) Das Staatsministerium trat heute Nachmittags 3 Uhr unter dem Vorsitz des Fürsten Hohenlohe im Reichstagsgebäude zu einer Sitzung zusammen.

Berlin, 22. Mai. (Privattelegramm.) Die „Nat. Zig.“ benennt jetzt die Wirkung von einer bevorstehenden Verlesung der Rhein von Oskan.

Berlin, 22. Mai. (Telegramm.) Die „N. N.“ meldet: Sicheres Vernehmen nach ist die seit langer Zeit angeordnete Einigung über die Aufstellung gemeinsamer Grundzüge für die medizinischen Vocationalordnungen sämtlicher deutscher Universitäten durch eine Verhändlung der beteiligten Unterrichts-

ministerien neuerdings zum Abflusse gekommen. Mit der gestiegenen Verantwortung hängt die im Reichsanzeiger vom 7. Mai d. J. zum Abdruck gelangte Bekanntmachung des preussischen Unterrichtsministeriums zusammen...

Berlin, 22. Mai. (Telegramm.) Heute Mittag ist der Betrieb der Großen Berliner Straßenbahn in vollem Umfange wieder aufgenommen worden.

Im Abgeordnetenhaus beschäftigt der Reichstag zufolge der Abg. Bräuel (fr. Bg.) eine Interpellation wegen des Großschiffbauwesens in Berlin-Stettin einbringen; voraussichtlich wird die nationale liberale Fraktion diese Interpellation unterstützen.

Der Staatssekretär des kaiserlichen Amts Graf v. Bülow ist aus Wiesbaden hier wieder eingetroffen, ebenso der Oberpostmarschall Graf v. Cullenburg.

Der Centralausschuß der freisinnigen Volkspartei, der am Sonntag tagte, hat beschlossen, den nächsten allgemeinen Parteitag im Herbst in Götting stattfinden zu lassen.

Ein maßvolles Verhalten gegen die zeitweilig in Deutschland sich aufhaltenden Jesuiten soll, wie die „W. Post“ jagt, rufen will, durch ein vertrauliches Kundschreiben des Unterrichtsministeriums in der Richtung des Jesuiten Ordens anempfohlen werden sein.

Die „Nachrichten aus Ostpreußen“ melden: Nachdem durch den kaiserlichen Gouverneur das kriegsgerichtliche Verfahren gegen den in Folge der Ermordung der zwei Chinesen in Ostpreußen in der Nacht vom 19. zum 20. Februar d. J. verdächtigten Seefelders eingeleitet war, ist das über ihn eroberte Kriegsgericht am 22. v. M. abgehalten worden.

Zur Überweisung des Ehrenbürgerbriefes an den Stadterzrenten-Vorsteher Dr. Fangerhaus sind vom Magistrat deputiert worden die Herren Oberbürgermeister Kirchauer und die Stadträte Dr. Hirtel und Dr. Weigert, von der Stadterzrenten-Versammlung der Gesamtvorstand.

Stolz i. V., 22. Mai. (Telegramm.) Gestern Abend erlangten sich hier auf Antrag der polizeilichen Behörde eines Bekannten Kassekassenschein, der schließlich zur Zusammenstellung einer großen Menschenmenge auf dem Marktplatz und den umliegenden Straßen führte...

Bremen, 22. Mai. (Telegramm.) Der Dampfer der Norddeutschen Lloyd „München“, der für die im Anschluß an die Reichspostdampferlinie nach Osnabrück und Australien eingerichtete neue Linie von Hamburg über die Marianen und Karolinen-Inseln, sowie über Neu-Guinea und Suedones nach Sydney bestimmt ist, wurde gestern in Bremerhaven von der Reichscommission besichtigt.

Breslau, 21. Mai. Der erst jüngst vom Landrat direkt zur Regierungspräsidenten zu Oppeln ernannte Herr v. Pohl ist am Freitag infolge eines Schlaganfalls schwer erkrankt, befindet sich aber der „Schles. Zig.“ zufolge auf dem Wege der Besserung.

Cronberg, 22. Mai. (Telegramm.) Das Kronprinzenpaar von Griechenland ist heute Vormittag mit seinen Kindern auf Schloss Friedrichshof eingetroffen.

Wiesbaden, 22. Mai. (Telegramm.) Der Kaiser unternahm heute Morgen einen Spaziergang in der Richtung nach dem Jagdschloß Platte. In das Schloß zurückgekehrt, nahm der Kaiser die Vorzüge des Vizepräsidenten des kaiserlichen Amtes und des Chefs des Militärkabinetts General v. Gahlke, sowie später im Besonderen des Chefs des Zivilkabinetts v. Ueckermann und des Polizeipräsidenten von Wiesbaden Dr. v. Jbell entgegen.

Wien, 21. Mai. Ein Comité politischer Persönlichkeiten beschloß heute die Gründung einer Section Mainz des Deutscher-Bundes.

Würzburg, 22. Mai. Bei der Landtagwahl am Stelze des vertriebenen Orling Freier Halle v. Hallestein (Socialdemokrat) 161 Stimmen. Die Liberalen gaben 52 weiße Stimm.

Karlsruhe, 21. Mai. Ueber den hier ausgetretenen Streit der Straßenbahn-Angestellten berichtet der „Sächs. Merkur.“: Eine große Ueberreizung wurde am Sonntag der Kräftigung durch den ständigen Streit der Angestellten der elektrischen Straßenbahn bereit.

Stettin, 22. Mai. Ueber den hier ausgetretenen Streit der Straßenbahn-Angestellten berichtet der „Sächs. Merkur.“: Eine große Ueberreizung wurde am Sonntag der Kräftigung durch den ständigen Streit der Angestellten der elektrischen Straßenbahn bereit.

London, 22. Mai. (Telegramm.) Das Colonialamt ist seit einigen Tagen ohne Nachricht vom Gouverneur von Kameassa.

London, 22. Mai. (Telegramm.) In Götting wurde gestern Abend ein Banquet veranstaltet, an dem auch der Prinz Karl von Baden, die Minister und der commandierende General des 14. Armee-corporps General der Cavallerie v. Bülow teilnahmen.

an dem auch der Prinz Karl von Baden, die Minister und der commandierende General des 14. Armee-corporps General der Cavallerie v. Bülow teilnahmen. Im Verlaufe des Banketts wurde durch den Oberbürgermeister folgendes Telegramm an den Großherzog abgeleant:

„Eure königlichen Hoheit beehrt ich mich hierdurch in Ehrfurcht ersuchen zu beabsichtigen, daß die in Großen Zaale der Festhalle mit den Offizieren und den Mannschaften der Torpedoboote-Division vereinigte, äußerst zahlreiche Versammlung in der Kundsgebung der hohen Verehrung und unerschütterlichen Liebe und Treue, wodurch sich das babische Volk, insbesondere auch die Bürgerwehr der Stadt Kassel, mit dem Landesherrn so innig verbunden fühlt, Eure königlichen Hoheit für eine begünstigte Guldigung dargebracht hat. Auch Eurer Hoheit des Hofes hat die Versammlung begeistert gebetet, und sie ersucht sich, Eure königlichen Hoheit ersuchen zu bitten, das anliegende Telegramm Eurer Hoheit dem Kaiser Allergnädigste übermitteln zu wollen.“

Das Telegramm an den Kaiser lautet: „Eine bei dem Banquet zu Ehren der Torpedoboote-Division Eurer Hoheit vereinigte und äußerst zahlreich bewandte Versammlung der Bürger der Haupt- und Residenzstadt Kassel hat Ihnen ihre begeistert geäußerte Huldigung und Ihrem innigen Danke für das von Eurer Hoheit unternommene große Werk der Beschäftigung und Bekleidung der deutschen Seemacht Ausdruck gegeben.“

Überbürgermeister Schneider brachte einen beglückwünschenden Trinkspruch auf den Kaiser und den Großherzog aus. Heute Mittag findet zu Ehren der Officiere und der Mannschaften ein Festmahl statt.

Regensburg, 22. Mai. (Telegramm.) Heute Vormittag erfolgte die Vermählung des Prinzen Karl Ludwig von Thurn und Taxis mit der Prinzessin Maria Theresia von Pragawa. Die standesamtliche Trauung vollzog der Bürgermeister Steinhilber von Regensburg, die kirchliche Einsegnung der Bischof Ignatius in Regensburg.

München, 21. Mai. Wie nach der „Allgem. Ztg.“ berichtet, dürfte die Verlobung der Prinzessin Elisabeth, Herzogin in Bayern, mit dem Prinzen Albert von Belgien in den nächsten Tagen in Paris stattfinden, wo sie mit ihren Eltern, ihrer Schwester und deren Bräutigam zur Zeit weilte, beziehungsweise in Regensburg, wo ihre Tante, die Königin von Neapel, weilte.

München, 22. Mai. (Telegramm.) „Correspondenz Postmann.“ Am 13. Mai wurde zu Frankfurt a. M. unter dem Vorsitz des Geh. Oberbauraths Lange und Berlin eine Konferenz von Vertretern der beteiligten Mainufer-Staaten abgehalten, um einige technische Fragen zu erledigen, die sich im Laufe der Projektionsarbeiten für die Fortsetzung der Canalisation des Rheins von Offenbach bis Aschaffenburg ergeben hatten.

Oesterreich-Ungarn. Loos-van-Nom-Bewegung. Innsbruck, 22. Mai. (Telegramm.) Bei dem am Sonntag abgehaltenen evangelischen Gottesdienste traten neuerdings neun Katholiken, sieben Männer und zwei Frauen, zum Protestantismus über.

Rußland. Petersburg, 22. Mai. (Telegramm.) Fürst Sviatopolk Mirski ist zum Gehilfen des Ministers des Innern ernannt worden.

Orient. Griechisch-türkische Consularenvention; türkisch-irbische Convention. Konstantinopel, 21. Mai. Heute wurde die erste vorbereitende Versammlung der Beisitzer in der Frage des von Griechenland beantragten Schiedsgerichts wegen der griechisch-türkischen Consular-Convention abgehalten.

Asien. Die Christenverfolgungen in China. Peking, 21. Mai. (Reuter's Bureau.) Hier sind sechs Leiter der Beyer-Bewegung verhaftet worden.

Afrika. Nigant-Nigant an der Goldküste. London, 22. Mai. (Telegramm.) Das Colonialamt ist seit einigen Tagen ohne Nachricht vom Gouverneur von Kameassa.

Amerika. Flottenstation in Europa. Washington, 22. Mai. (Telegramm.) (Reuter's Bureau.) Marine-Sekretär Long ordnete die Wiedererrichtung einer Flottenstation in Europa an.

Militär und Marine. Durch die Eisenbahnbrücke werden schon seit längerer Zeit umfangreiche Besuche in der Verzweigung von Automobilen im Feldzuge vorgenommen.

in Berlin in der Zeit vom 25. bis 30. d. M. in der Gegend von Gehrwalde Betriebsfabriken mit Automobilen der verschiedenartigsten Systeme unternommen werden. Das Commando besteht aus einem Generalstab, zwei Beobachtern, 21 Hauptbedienten, zwei Ingenieur-Offizieren, neun Warteuren, fünfzehn Unteroffizieren und zehn Bedienten, welche während der genannten Zeit in Gehrwalde Quartier beziehen werden.

Berlin, 22. Mai. (Telegramm.) G. R. G. „Kaiserin Augusta“, Commandant Capitän J. E. Gölich, und „Trene“, Commandant Freytag-Capitän Stein, sind am 22. Mai in England eingetroffen.

Die „Fluggen- und Solatorbauung für die kaiserliche Marine“ erhält folgenden Auftrug: „An dem aus Veranlassung des Absehens eines fremden Fluggeräts zu konstruieren soll werden die Schiffe der kaiserlichen Marine nicht theil, es sei denn, daß ein besonderer Auftragsauftrag vorliegt und ihmmittheilung anwendend fremde Kriegschiffe sich nach erhöhter Aufforderung dem Gult anbehalten.“

Bücherbesprechungen. Vertheilen auf dem Verlage J. W. Cotta Nachfolger in Stuttgart: E. von Scheffer, Roman von Wilhelm Reyer-Fürter.

Das solideste Fahrrad ist „Wanderer“. Verkaufsstelle: Franz Seiffert, Leipzig, Harkortstraße 1.

Alexander Bretschneider Flügel und Pianos Eisenstrasse 30. Garantie für jedes Etüd! Rasenmähaschinen mit 3 und 4 Messern von .A 24.- an. Berndt, Lax & Co., Thomasgasse.

Apollinaris. NATÜRLICH KOLENSAURES MINERALWASSER. In Jahr 1888 ... 12,720,000 Gefässe. In Jahr 1899 ... 25,720,000.

Tageskalender. Telephon-Anschluß: Expedition des Leipziger Tageblattes ... Nr. 222.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Julius Blüthner Kaiserl. und Königl. Hofpianofortefabrik Eingang Weststrasse 59.

Gloht! Was lag? Nach Had Salzschirft Salzsäuref. Burean Debet & Credit (Bohndorf & Co.) Leipzig.

PATENE. SACK-LEIPZIG. Schnell & gut Patentbureau.

Das solideste Fahrrad ist „Wanderer“. Verkaufsstelle: Franz Seiffert, Leipzig, Harkortstraße 1.

Alexander Bretschneider Flügel und Pianos Eisenstrasse 30. Garantie für jedes Etüd!

Rasenmähaschinen mit 3 und 4 Messern von .A 24.- an. Berndt, Lax & Co., Thomasgasse.

Apollinaris. NATÜRLICH KOLENSAURES MINERALWASSER. In Jahr 1888 ... 12,720,000 Gefässe.

Tageskalender. Telephon-Anschluß: Expedition des Leipziger Tageblattes ... Nr. 222.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Abdrucken aller Vordrucke, Stände und Länder. Bibliotek der Universität Leipzig.

Neues Gewandhaus. Täglich von früh 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet. Eintritt frei. ...

Städtische Marktstände. ...

Leipziger Theater. ...

Gummi-Wasserschläuche. ...

Gummi-Waaren-Bazar. ...

Verpackungen aller Art. ...

Stahl für jeden Zweck. ...

Photographische Apparate. ...

Photograph. Apparate. ...

Wärmeschutzmasse. ...

Gartenschläuche. ...

Stahl aller Art. ...

Dannemora EDE u. EDS. ...

Neues Theater. ...

Gelehrter. ...

Barthold. ...

Schneider. ...

Wagner. ...

Karl. ...

Wagner. ...

Wagner. ...

Wagner. ...

Wagner. ...

Altes Theater. ...

Unter vier Augen. ...

Battenberg-Theater. ...

Riedel-Verein. ...

Heute Abend 7 1/2 Uhr in der Thomaskirche. ...

Öffentliche Hauptprobe! ...

Solo-Gesang: Fr. Gertrud Fritsch. ...

Orgel: Herr Paul Homeyer. ...

Eintrittspreis 1 Mark. ...

Für die Welt-Ausstellung in Paris

empfehlen wir uns zur Ausstellung von

Reise-Creditbriefen

auf Paris und andere Städte.

Unseren Accreditirten wird von unseren Pariser Verbindungen bereitwilligst jede gewünschte Auskunft ertheilt werden.

Ertel, Freyberg & Co.,

Markt 16, I.

Massiv Silberne Bestecke

(mit Reichstempel)

größte Auswahl und billigst bei

L. Holtbuer Nachf.

August Schmidt

Markt 10.

Jacques Piedboeuf, Aachen. ...

Jugendbureau ...

Neuheiten in Kinder-Kleidchen, Mänteln, Paletots, Jäckchen

Hütchen und Mützchen

Pauline Gruner,

Reichsstrasse 5 Leipzig Reichsstrasse 5.

Gustav Hampel,

Schirmfabrik - Gaisinstraße 31,

Sonnen- u. Regenschirmen

Sonnenschirme

Reparaturen schnell und billig.

Flügelpumpen,

Hof- und Gartenpumpen, Spritzen, Pulsometer, Hydranten, Schläuche, Rohre.

Hecht & Koeppe,

Hinter der Börse.

Rohr-Koffer, Rindleder-Koffer, Reiseartikel,

Hugo Rust,

Reht: Neumarkt 7.

Standard Desks
(amerikan. Rolljalousie u. Flachplatte)

sind die elegantesten und praktischsten Schreibtische; vereinigen Schreibtisch und Registratur, bilden eine Zierde für jedes Bureau und Herrenzimmer.

Glogowski & Co
Leipzig, Augustusplatz 3

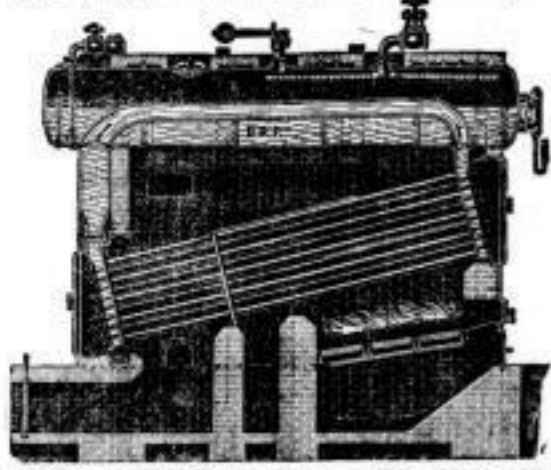


Von den ursprünglich für
Transvaal

bestellten und infolge des Krieges verfügbar gewordenen

19 Büttner-Patent-Schnellumlaufräder

von je 133 um Gewicht für 10 Nm. Druck sind noch 6 Stück sofort abzugeben.



Rheinische Röhrendampfkessel-Fabrik
A. Büttner & Co., G. m. b. H., Uerdingen a. Rh.

Carl Kästner,
Leipzig,



Lieferant der Reichshauptbank in Berlin, sowie deren Filialen im Reich, der Kaiserl. Post und vieler anderer Staats- und städt. Behörden etc. empfiehlt seine bestbewährten

**feuer-, fall- u. diebessicheren
Geldschränke**
mit Stahlpanzer und überlegenen Schlössern.

Specialfabrik für
Stahlkammern,
Safes-Anlagen und
Safes-Schränke

aller Größen in unerreichter Construction und Bauart.
Illustrierter Catalog und Kostenanschläge gern zu Diensten.

Blickensderfer Schreibmaschine



No. 7 ist allen anderen Claviatur-Systemen weit überlegen. Schrift stets sichtbar. Kein Farbband, directe Färbung. Auswechselbares Typensatz für verschiedene Schriften und Sprachen.
Probefahrt auf 8 Tage.
Preis: No. 7 A 225, No. 6 A 175.
Katalog franco.
Vertreter für Sachsen und Thüringen:
R. Sorhagen
in Altenburg, S.-A.

Rosa Dancker,

Hainstrasse 12 (gegenüber Café Tillebein), Hainstrasse 12.
Corsets in den neuesten Wiener und Brüsseler Façons, vorzüglicher Sitz, garantiert druckfest.
Grösste Auswahl in Gesundheits-Corsets, ärztlich empfohlen.
Spezialität:
Anfertigung nach Maass. Kunstvolle Ausgleichungen.



Sunlight-Seeife,



die beliebteste Hausseife,
im Verbrauch die billigste,
schafft grössere Bequemlichkeit,
einmal versucht — stets gebraucht,
frei von schädlichen Bestandtheilen,
besitzt höchste Reinigungskraft,
erspart Zeit, Mühe und Geld,
unübertroffen in ihrer Art,
erfordert weniger Arbeit.

Preis pro Carton (ein Doppelstück) **25 Pfg.**
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Weltausstellung in Paris.

Sonderfahrten:

Dauer 10 Tage, Preis 300 Mark.
Im Preise eingeschlossen: Fahrt II. Kl., Hotel, Verpflegung (mit Tischwein), Führung, Besichtigungen (mit Wagen), Ausflüge, Trinkgelder etc.

Abreise: Aus Berlin jeden Dienstag Abend, aus Köln jeden Mittwoch früh.

Ausserdem auf Wunsch eingelegt:
Abreise aus Berlin Montag, den 18. Juni,
„ „ Köln Dienstag, „ 19. Juni.

Prospecte porto- und kostenfrei.

Carl Stangen's Reise-Bureau

Gegründet 1868. Berlin W., Friedrichstrasse 72, (früher Mohrenstrasse 100). Gegründet 1868.
Erstes und ältestes deutsches Reisebureau.
Agentur aller bedeutenden Eisenbahn- und Dampfschiff-Gesellschaften.
Fahrkarten- und Fahrchein-Verkauf im internationalen Verkehr.
Amliche Ausgabestelle für Reisecheffe.

Nicht zu verwechseln mit neu entstandenen Reise-Unternehmungen, die durch Annahme einer ähnlichen Firma vielfach zu Irrthümern Veranlassung geben.

Det Bergenske Dampskibs-Selskab, Bergen, Norge und Det Nordenfjeldske Dampskibs-Selskab, Trondhjem, Norge.
Mit erstklassigen Touristen- u. Postdampfern (40 Dpfr.), Fjord-, Küsten- u. Nordcaproten.

NORWEGEN, Mitternachtsonne.

Jeden Dienstag und Sonnabend, Abds. 12 Uhr, ab Hamburg.

Dienstag: Fjordroute: Hardanger, Sogne, Geiranger, Romsdal M 270 u. 800 incl. Beköstigung.
Sonnabend: Postroute: Bergen M 49, Trondhjem M 67, Lofoten M 101 excl. „
Nordcaprote: ab Hamburg incl. Fjordroute von M 520 an incl. „
Nordcaprote: ab Trondhjem von M 250 an incl. „

Reich illustr. mit Karten u. Plänen versch. Bücher gratis, sowie Ausgabe von Fahr- und Rundreisekarten bei obigen Gesellschaften in Norwegen und deren Vertreter in Hamburg
F. J. Reimers, Rüdigermarkt 70. Telegramm-Adresse: **Nordcap, Hamburg.**
und bei **F. W. Graupenstein**, Reiseverkehrs-Bureau, Leipzig, Billeherplatz 1,
Ernst Strack's Reisebureau, Leipzig, Schützenstrasse 1.

Schleifscheiben für alle Zwecke.

Marke: **Koronit**
„ **Rubinit**
„ **Apiranthos**
„ **Psychrophor**
„ **Carborundum**

Abriecher für Schleifscheiben.

Niederlage bei **Adolf Starck**, Leipzig, Burgstr. 22, gegenüber d. Thüringer Hof. Fernspr. No. 6134.

Fordert
für Mark 1.50 die Flasche v. 1/2 Ko. Inhalt. Aerztlich erprobt und empfohlen.

Fortuna-Haematogen

vorzügliches Stärkungsmittel für Bleichsüchtige, Blutarme, Reconvalescenten, schwächliche zurückgebliebene Kinder etc.

Zu haben in allen Apotheken und Drogerien; hergestellt i. d. Fabrik pharmaceut. Präparate, Berlin C, Dragonenstr. 6a.

Herrn!

Zambacapseln
gelüft mit dem Oel des Santalbaum 0,2 u. Santal 0,1.

Viele Dankschreiben.
Herrn Blasen- u. Harnröhrenleiden (Gonorrhoe) schmerzlos in wenigen Tagen. Aerztlich war empfohlen. Viel besser als Santal.

Hersteller: **E. LAHR**, Leipzig.

Carton zu 2 und 5 Stk. zu haben. Bestimmt ist in Leipzig nur in der Gieseler, Engel, Seltenheitsbuch, u. Weyh, u. Weigen Waler. Weyh in der Sophienapoth., Stralitz in der Johannes-Apoth.

„Wer versucht, Ihnen hierfür etwas anderes zu geben, thut es des Gewinnes halber; also Vorsicht!“

Moderner Haarschmuck:

Pompadourkämmen
von 50 A an

Empirekämmen
von 25 A an

Seitenkämmen
Paar von 25 A an

Nackenkämme
von 50 A an

Vorschubkämmen
von 50 A an

Haarklammern
von 10 A an

empfiehlt in grosser Anzahl
Rudolph Ebert,
8. Thomaspass 8.

Ostern 1911 Beilagen.

Amtlicher Theil.

Gestohlen

- wurde in vergangener Nacht aus einer Wohnung im Raum... 1) etwa 2000 Mark in barer Geld, 2) sechs Schuldentitel...

Die Criminal-Abtheilung des Polizeiamts.

Außerschreibung.

- Für den Neubau der Heil- und Versorgungsanstalt sollen... 1) Erd- und Mauerarbeiten, 2) Klempnerarbeiten...

Ter Nath der Stadt Leipzig, Schauenberg, Teindler.

Bekanntmachung.

die Kon- und Wählert für das am 24. Mai er. stattfindende...

- 1) An vorgenanntem Tage bleibt Radmittags von 2 Uhr ab... 2) Auf dem Hauptbahnhof haben sämtliche Wagen in der...

Bekanntmachung.

Die Steinarbeiten II. Bau, zum Neubau der IV. Realschule...

Bekanntmachung.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß des...

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß des...

Ter Nath der Stadt Leipzig, Dr. Trübner, Teindler.

Sonnabend, den 26. Mai 1900, von Vorm. 10 Uhr ab...

Die Lieferung von ungefähr 1500 kg Petroleum...

1900 Centner trockener und handreifer Schmalzer...

19. Juni 1900 Königlich Landgericht, Dr. Fagen.

Kauf Blatt 3126 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 2637 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 2637 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 3147 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 10261 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 10261 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 10261 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 1096 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 776 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 4284 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 8846 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 8846 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 8846 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Kauf Blatt 8846 des Grundbuchs ist heute eingetragen worden...

Im dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schuhmacher...

19. Juni 1900 Königlich Landgericht, Dr. Fagen.

Concursmasse

Concursmasse

Concursmasse

Concursmasse

Concursmasse

Concursmasse

Concursmasse

Feuilleton.

Das letzte Signal.

Revue von J. Dirck.

Kurzerle Uebersetzung nach den „Tit-Bits“ von G. W. A. r. t. ... Der Tag ging zur Ruhe. Halbmittel herrschte in der...

Dann aber begann es mir aufzufallen, daß sie Abend... Zwei Jahre waren so vergangen, als mir der Zufall eines...

inmitten heiser Gefahren, vermochte ich meinen angebenden... Zwei Jahre waren so vergangen, als mir der Zufall eines...

se klüßen mögen; sie aber fuhr tobenbleich mit zudenben Lippen... „Wah!“, sang es verzweifelt an mein Ohr, „was ist es?“

Strogen

Beilagen

Die zum Neubau eines Stabs- und Wirtschaftsgeländes für das Bismarckdenkmal Nr. 22 in Wiesbaden...

Die Bedingungenunterlagen liegen im Geschäftsbüreau des unterzeichneten Bauamtes...

Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift 'Lotus II' bezu. 'Lotus III' bezu. 'Lotus IV' bezu. 'Lotus V' Stabs- u. Gebäude, Wiesbaden...

Die Bedingungenunterlagen liegen im Geschäftsbüreau des unterzeichneten Bauamtes...

Deutscher Reichstag.

§§ Berlin, 22. Mai. Auf dem Präsidentenstische prangt ein riesiger Blumenstrauß: die 200. Sitzung dieser langen Session...

Der Präsident Graf Ballestrem eröffnet die Sitzung um 2 Uhr. Er dankt für den Schmuck des Präsidentenstischs...

Abg. Spahn (Chr.) beantragt, den ersten Punkt der Tagesordnung (Lex Heinze) von der Tagesordnung abzuheben...

Abg. Singer (Sec.) erklärt, seine Partei werde in der Gesamtabstimmung gegen das Gesetz stimmen...

Abg. Richter (Freif. Volksp.) findet eine rückbildende Kritik für überflüssig. Seine Partei werde die Erledigung des Antrags nicht aufhalten...

Abg. Haubmann (Südd. Volksp.) lehnt den Antrag ab; er werde oder keine namentliche Abstimmung beantragen...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde würden dem Antrage um so lieber zustimmen, als ein Teil von ihnen schon früher gegen den entsprechenden Paragraphen gestimmt habe...

wird vorerst gestrichelt. Die dritte Lesung des Fleischbeschau-Gesetzes fortgesetzt. Debatte wurde § 1 angenommen...

Der Präsident Graf Ballestrem eröffnet die Sitzung um 2 Uhr. Er dankt für den Schmuck des Präsidentenstischs...

Abg. Spahn (Chr.) beantragt, den ersten Punkt der Tagesordnung (Lex Heinze) von der Tagesordnung abzuheben...

Abg. Singer (Sec.) erklärt, seine Partei werde in der Gesamtabstimmung gegen das Gesetz stimmen...

Abg. Richter (Freif. Volksp.) findet eine rückbildende Kritik für überflüssig. Seine Partei werde die Erledigung des Antrags nicht aufhalten...

Abg. Haubmann (Südd. Volksp.) lehnt den Antrag ab; er werde oder keine namentliche Abstimmung beantragen...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde würden dem Antrage um so lieber zustimmen, als ein Teil von ihnen schon früher gegen den entsprechenden Paragraphen gestimmt habe...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde würden dem Antrage um so lieber zustimmen, als ein Teil von ihnen schon früher gegen den entsprechenden Paragraphen gestimmt habe...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde würden dem Antrage um so lieber zustimmen, als ein Teil von ihnen schon früher gegen den entsprechenden Paragraphen gestimmt habe...

zweiten Absatz über die gewerbemäßige Verwendung des Weizenbrotens...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde hätten am liebsten die Beschlässe der zweiten Lesung aufrecht erhalten...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde hätten am liebsten die Beschlässe der zweiten Lesung aufrecht erhalten...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde hätten am liebsten die Beschlässe der zweiten Lesung aufrecht erhalten...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde hätten am liebsten die Beschlässe der zweiten Lesung aufrecht erhalten...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde hätten am liebsten die Beschlässe der zweiten Lesung aufrecht erhalten...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde hätten am liebsten die Beschlässe der zweiten Lesung aufrecht erhalten...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde hätten am liebsten die Beschlässe der zweiten Lesung aufrecht erhalten...

Abg. v. Kardorff (Rp.) erklärt, seine Freunde hätten am liebsten die Beschlässe der zweiten Lesung aufrecht erhalten...

Wien, 22. Mai. (Privattelegramm.) In der Commission des Reichstags wurde heute die Beratung der...

Wien, 22. Mai. (Privattelegramm.) In der Commission des Reichstags wurde heute die Beratung der...

Wien, 22. Mai. (Privattelegramm.) In der Commission des Reichstags wurde heute die Beratung der...

Wien, 22. Mai. (Privattelegramm.) In der Commission des Reichstags wurde heute die Beratung der...

Wien, 22. Mai. (Privattelegramm.) In der Commission des Reichstags wurde heute die Beratung der...

Wien, 22. Mai. (Privattelegramm.) In der Commission des Reichstags wurde heute die Beratung der...

Wien, 22. Mai. (Privattelegramm.) In der Commission des Reichstags wurde heute die Beratung der...

Wien, 22. Mai. (Privattelegramm.) In der Commission des Reichstags wurde heute die Beratung der...

Wien, 22. Mai. (Privattelegramm.) In der Commission des Reichstags wurde heute die Beratung der...

Advertisement for 'Braut-Seiden-Robe' by G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich. Price: Mk. 17.50.

Bekannt im öffentlichen Verkehr... Die vor...

Ein scheidiger Kandidat. Aus Wien wird berichtet...

Eine gute Partie. In England erwarbt man mit...

Der Selbstmord der Verheirateten. Einem grauf...

Die Tabakpflanze in der Wälderunde. Die Friede...

Nach Schluß der Redaktion eingegangen. In die...

Berlin, 22. Mai. Die Germania erzählt von un...

C. H. Berlin, 22. Mai. (Privattelegramm.) Ein...

Karlsruhe, 22. Mai. Der Großherzog empfi...

Strasbourg i. F., 22. Mai. Nach einer Mittheilun...

Paris, 22. Mai. Der Budgetausfluß bei der...

Couba, 22. Mai. Reuters Bureau berichtet aus...

Washington, 22. Mai. Der Präsident Mac Rint...

New York, 22. Mai. Dem New York Herald wird...

eigenständig, während die des Tabakrauchs überhaupt nicht...

Die Tabakpflanze in der Wälderunde. Die Friede...

Bücherbesprechungen.

G. Br. Krauß: Die Verbreitung der Salzburger Pro...

Das Vereinsrecht nach dem bürgerlichen Gesetzbuch...

Nach Schluß der Redaktion eingegangen. In die...

Berlin, 22. Mai. Die Germania erzählt von un...

C. H. Berlin, 22. Mai. (Privattelegramm.) Ein...

Karlsruhe, 22. Mai. Der Großherzog empfi...

Strasbourg i. F., 22. Mai. Nach einer Mittheilun...

Paris, 22. Mai. Der Budgetausfluß bei der...

Couba, 22. Mai. Reuters Bureau berichtet aus...

Washington, 22. Mai. Der Präsident Mac Rint...

New York, 22. Mai. Dem New York Herald wird...

in sich selbstgelebten Bindungen schwerlich an demselben ant...

Dr. Hermann Lück, legt mit einem illustrierten Atlas über...

Arzenei-Wörterbuch. Zwei Bände von Hans Hoff...

Das Vereinsrecht nach dem bürgerlichen Gesetzbuch...

Nach Schluß der Redaktion eingegangen. In die...

Berlin, 22. Mai. Die Germania erzählt von un...

C. H. Berlin, 22. Mai. (Privattelegramm.) Ein...

Karlsruhe, 22. Mai. Der Großherzog empfi...

Strasbourg i. F., 22. Mai. Nach einer Mittheilun...

Paris, 22. Mai. Der Budgetausfluß bei der...

Couba, 22. Mai. Reuters Bureau berichtet aus...

Washington, 22. Mai. Der Präsident Mac Rint...

New York, 22. Mai. Dem New York Herald wird...

Bericht des Marquis de Castellanos über den Vorschlag des Mini...

Dr. Hermann Lück, legt mit einem illustrierten Atlas über...

Arzenei-Wörterbuch. Zwei Bände von Hans Hoff...

Das Vereinsrecht nach dem bürgerlichen Gesetzbuch...

Nach Schluß der Redaktion eingegangen. In die...

Berlin, 22. Mai. Die Germania erzählt von un...

C. H. Berlin, 22. Mai. (Privattelegramm.) Ein...

Karlsruhe, 22. Mai. Der Großherzog empfi...

Strasbourg i. F., 22. Mai. Nach einer Mittheilun...

Paris, 22. Mai. Der Budgetausfluß bei der...

Couba, 22. Mai. Reuters Bureau berichtet aus...

Washington, 22. Mai. Der Präsident Mac Rint...

New York, 22. Mai. Dem New York Herald wird...

Berliner Finanz- und Handelszeitung, Bank-Abtheilung, empfiehlt sich zu An- und Verkauf von Effecten an der Londoner, Berliner und Leipziger Börse. Zweimalige Londoner sowie Berliner Coursberichte liegen täglich in unserem Bureau zur Einsichtnahme aus.

Kunst und Wissenschaft.

Musik.

Anton Schlemmer, unser treuer langjähriger Mitarbeiter, verchied nach schwerem Leiden gestern früh um 3 Uhr.

Altes Theater.

Leipzig, 22. Mai. „Der Gigantentanz“ von Johann Strauß, welcher die Bismarckfeier für die Operette eingeleitet hat, nachdem sie in „Pierola“ seit vielen Jahren in der Schaulust, allerdings mit Webers unvergänglicher Musik und in neuester Zeit in der größten Ausbeute des Auslandes, in „Carnaval“, die Bretter mit buntem Leben bedeckt hat, ging gestern in theilweiser Neubekleidung wieder in Szene und wenn auch der letzte Akt mit seinen Paradenmärschen und Preisdarstellungen nicht auf der Höhe der beiden ersten steht, die mit ihren Aufstellungen immerzu glänzend wirken, so ist der Eindruck doch immerhin ein glänzender und die Operette wird sich noch lange auf dem Repertoire erhalten. Gestern sang und spielte unser neuer Operettenstar Herr von dem Bruch nicht allzu langer Zeit den Barinolo vorzüglich. Dieser ließ sich auf ausgezeichnetes Stimmmaterial, aber kein Spiel war unzulänglich. Die Stimme des Herrn von dem Bruch hat keine die Situation und das Ensemble beherrschende Kraft; sie macht den Eindruck, als sei sie überaus schön und sie gewinnt vielleicht an Kraft nach einer längeren Erholungsperiode. So läßt das Liedchen im zweiten Akt zu sehr den melodischen Schmuck vermissen, während der Sänger die sehr anmutige Trauungsgeheiß in Gemeinschaft mit Frau Wolff (Cassi) vorzutrag, daß sie lebhaftes Bewußtsein hat. Jederfall verdient das gewandte und lebendige Spiel des Herrn von dem Bruch Anerkennung. Herr Grundmann als Japan brachte nicht nur das Lied vom „idealen Lebensworte“ zur Geltung, auch die komischen Szenen mit den Giganten und die ganze unerschöpfliche Naivität des Schwärzlers und dem Tenor Tenor.

Rudolf von Gottschall.

Kölnen. Der täglich preisliche Bericht des Prof. von Döbner in Dresden hat im Auftrage des Vereins am 17. d. d. ein Blumen- und Palmensamenangebot am Grabe des Compenius Karl Maria v. Weber niedergelegt lassen.

Bildende Künste.

Die Berliner Kunstausstellungen.

II.

Wie man auch sonst zur Kunst der Jungen sich stellen mag, die Reform der Kunstausstellungen ist ihnen jedenfalls als ein dauernder Verdienst anzuerkennen. Auch diesmal erweist sich die Section in ausstellungstechnischer Beziehung der altdeutschen Kunstausstellung durchaus überlegen, obwohl diese sich nicht so sehr auf den Erfolg berufen hat, sondern sich vielmehr auf die Sache zu richten, als sie den Ballast der Masse mit sich schleppen muß. Das Prinzip der Section ist wieder strengere Befahrung. Nur etwa 400 Kunstwerke in sehr leicht überführbaren, gut beleuchteten und zweckmäßig ausgestatteten Sälen; das Ganze im Charakter einer vornehmen und gut gehaltenen Privatversammlung. Dazu die juristisch-geordnete, angenehme Lage des Sectionshauschens in dem schönen Garten des Theaters des Westens; zwei von Blumen überquellende Basen, ein paar vertrocknete schöne Bildwerke geleiten den Besucher zum Eingange — da stellt sich leicht die stille Befriedigung, die bessere Ruhe ein, die den Grundton echten Kunstgenusses bilden und in dem mächtigen Sälen des Theaters (wenn man dies Wort hier gebrauchen darf) ein leichter Dazwischenfall unerträglich bleibt.

Stilleausstellung bezeichnet werden. Natürlich nicht in dem Sinne, als ob jedes ausgestellte Werk oder auch nur die Mehrzahl vollkommene Arbeiten seien, sondern nur insofern, als das wirklich Schöne, Unbedeutende und Wertlose doch außerordentlich in den Hintergrund tritt. Befriedigt ist ja genug, und Wunder ist dann wieder bizarr, oder affectirt, oder roh, aber langweilig ist wenig, und in Bezug hat man es doch fast durchwegs mit echter Arbeit zu thun. Und das ist es, was die Ausstellung der Section ergibt, daß besser doch nicht in dem Maße, wie 1899, einzelne hervorragende Persönlichkeiten von der Ausstellung ihren Stempel aufdrücken. Collectionen von dem Genetische und Ganze, wie im Vorjahre die Leib's und Böcklin's, fehlen. Der greise Böcklin hat allerdings wieder ausgestellt, doch ist er mit weniger und mit minder bedeutenden Werken vertreten. Sein Hauptbild ist diesmal eine große Landschaft mit einem Jagdsitz der Diana, die nach dem bräunlichen Geländemal und der an Schiemer erinnernden Fernsicht älteren Datums zu sein scheint; übrigens eine Arbeit von großartiger Auffassung und überaus liebenswerter Durchführung. Drei kleinere Bilder geben gute Beispiele der Kunst des Meisters: ein traumlicher Eremit vor seiner Höhle; ein am Strand kauender und die Füße schauender Genatur und — besonders interessant — ein sehr charakteristisches, den Typus im Jahresausdruck trefflich behandelndes Portrait einer Nörnerin. Das Alles sind wohl gleichfalls ältere Werke; aus dem Jahre 1899 aber kommt, durch seine Farben fesselt sich gleich von jenen gehaltenen älteren Arbeiten unterscheidend, das Tripitikon mit dem Wotze, Lorch, der Hain erschallt dem Nörner und die Causse riefst Har; kaum ist in der kleinsten Güttele für ein glänzend liegend Paar. Dies Bild zeigt, daß das Herz des greisen Meisters jung geblieben ist, daß es noch für Lebensfreude und Liebesglück schlagend ist, daß seine Kunst im Inneren eine große Kunst ist. Aber die Hand ist nicht mehr so gewandt und hat nicht mehr die alte Kraft. Der die Fülle liebende Jüngling im Hain ist charakteristisch gezeichnet; die Güttele mit dem glänzenden Paare zeigt die Dimension eines Fertigkeitstänzers; doch in manchem Detail und, wie gesagt, vor allem in dem durchgehenden Zuge des Ganzen, der noch immer die alte Stimmungsart verrieth, zeigt sich der Meister.

Der Künstler, der diesmal am bedeutendsten vertreten ist, ist Hans Thoma. Selten haben wir eine so ausgezeichnete Collection gesehen. Oft von ihm behandelte Motive erscheinen hier in der höchsten Vollendung, so besonders die „Vorfrüher“ und der „Wächter des Liebesgartens“. Am interessantesten sind aber diesmal sein Landschaftsbild, die in ihrem bemerkenswerth hellen und freudigen Colorit eine neue Entdeckung des Künstlers andeuten. Es ist, als ob eine neue Jugend über ihn gekommen sei, als ob er Natur und Leben leichter sehe. Mit diesen vorzüglich gezeichneten Landschaften, in denen eine edle Liebe zu Natur tief in ihr Wesen eingedrungen und ihren Reizthum zu begünstigen versucht, in denen nicht unberührt bleibt und überall klare Charakteristik die über die übliche veridismatische „Stimmung“ erhebt, kann sich nur Weniges auf der ganzen Ausstellung messen. Böcklin's genanntes Landschaftsbild ist allerdings in der Auffassung der Natur, Thoma's ist traulicher und intimer. Böcklin's Hellen und Holze beherrschenden Wälder und Felder, auf Thoma's fernabliegenden Fluren denken wir uns fleißige, fromme Bauern ihrem Tagewerk nachgehend. Es ist gut, an diesen Bildern einen Muthmaß zu haben, was die Landschaft nach einer Seite hin leisten kann; dies muß vor der heute üblichen Liebes- schätzung jener auch auf der Sectionsausstellung die erdrückende Mehrzahl bildenden modernen Landschaftsbildern stehen, denen die Natur ein Spiel von Licht und Farben ist.

Ganzlich müssen vorweg noch die Werke eines dritten Künstlers erwähnt werden, der abseits aller Gruppen eine eigene und jetzt schon historische Stellung einnimmt. Es ist Hans von Marées, der 1887 geborenen Hagens Barb, weil er fühlte, daß er das nicht erreicht hätte und nicht zu erreichen vermöchte, monach sein Sinn wand. Marées fesselte sich als ein echter deutscher Künstler gegen den von Westen übermächtig vorrückenden Strom eines rein malerischen Naturalismus, der ihm mit Recht in anderer Beziehung recht ähnlich dünkte, und suchte eine Kunst der Schönheit und Poetik. Wir finden in seinen Bildern bereits jene idealen Jünglinge und Mädchen, jene stille Traumwelt, die jetzt so viele jüngere Künstler gezeichnet. Sie Alle hat Marées beinahe; er selbst aber besaß nicht die Macht, das auszuführen, was ihm vor der Seele stand. Als Zeichner bedeutend, verlor er oft als Maler; es ist, als ob das von ihm befallene rein Malerische sich in dieser Weise an ihn rührte. So fand auch die meisten der hier ausgestellten Bilder mehr als Ideen, Andeutungen, Experimente aufzusuchen, aus denen allerdings stets ein vornehmer und reiner Geist spricht. Am gelungensten ist wohl neben einigen bedeutenden Portraits (Am liebsten jedoch besonders interessant das, auf dem neben Marées der junge Leubach mit einem blonden Schneidbart erscheint) der durch eine Schmelzschicht ruhende heilige Berlin, der seinen Mantel mit einem Weiler theilt, ein warmes Bild, in dem der schwärzliche Bezug mit diesem Bild anschaulich dargestellt und ein im besten Sinne decorativer Bild durchgeföhrt ist. Diese kleine Collection Marées'scher Werke zusammengebracht zu haben — sie entbehrt nicht der größten Theile der Gallerie in Schleißheim — ist ein Verdienst der Kunstausstellung.

Geben wir nun auf die großen Gruppen der modernen Kunstwerke ein, so dürfen die Berliner als die Empfänger billig den Vorrang beanspruchen. Hier bilden die vorerwähnten „XI“ noch immer die eigentliche Kerntruppe, und sie sind fast durchgängig der Section treu geblieben. Wiederum hat ein großes Bild, „Abende Jungen“, ausgefällt, in dem er nur auf die Darstellung des Lichtes ausging; ich finde das Bild trotzdem kalt und lichtarm, und gegenständlich ist es, was doch bei einem so lustigen Vorwurfe wirklich nicht möglich wäre, trocken und uninteressant. T. v. Hofmann ist recht reichlich, aber wenig glücklich vertreten; entsündigt hier und dort eine prächtige Einzelheit, besonders ein in der Betrugung schön wiedergebener nachher Körper, so sieht fast überall der durchaus fesseln, gelegentlich aus hohe freilebende Charakter der Bilder ab, und während Hofmann in einigen neueren Sachen eine einseitige Composition aufweist, hat er sich diesmal wieder ganz seiner Linie in dieser Beziehung überlassen: einige Bilder fallen beinahe auseinander. Starbins hat sehr Arbeiten zugleich ausgefällt. Die Sujets sind bekannt, — Großbildbilder: ein

wariende Tropfen, ein für du bist eine Dame vor dem Schaulustler und dergleichen mehr. Die Reihe abendlicher Betrugung in den Strahlen einer Großstadt gehen ihm gut; aber die Bilder sind doch ihrem Gehalte nach gar zu arm — eine „ein- samer Nachtdroste“ ist kein eben bedeutender Vorwurf, und so sein ist die malerische Behandlung eben doch nicht, daß sie für den Mangel an Geist entschädigte. In einer neuen Form zeigt sich W. Leistikow insofern, als er sich von der „decorativen“ Mode löst und zur reinen Stimmungslandschaft zurückkehrt zu sein scheint. Sein „Grünenwaldsee“ ist hübsch, wenn man nicht zu viel darin sucht; er athmet friedliche Stimmung, aber er ist nicht reich im Detail und kann sich an innerem Reichthum mit Thoma's Landschaften nicht messen. Leistikow selbst, Thoma lebt die Natur; für Jemen ist sie Malerei, für diesen göttliche Schöpfung und Heimstätte arbeitender Menschen. Das Zwillingpaar Brandenburg und Baluszet wirkt diesmal gleich ungünstig; Brandenburg mit seiner gemachten Phantasie und Baluszet mit seiner trostlosen Nüchternheit; wenn Einer eines Wänterzug mit einem Schaffner darauf als ein geeignetes Sujet ansieht, so scheinen mir die Grenzen der Kunst erreicht.

Gar zu viel Reueverweil hat die Berliner Kunst nicht aufzuweisen. Reinhold und Sabine Lepsius haben diesmal in einem Frauen- und Kinderportrat wohl das Beste gebracht, was sie bisher geschaffen haben, — seine, fast raffiniert seine Bilder von delikater Farbgebung in gedämpften Tönen. Schönle-Auaburg, dessen Ziel die decorative Landschaft ist, hat diesmal zum Bild das große Format aufgegeben und auf einem kleinen Bildechen einen durch festig grüne Bläuen einnehmenden tiefblauen Bach mit weißlicher decorativer Farb- punkte gezeichnet. Als neue Kraft tritt Ulrich Hübler hervor, und darin entfaltendes Talent zeigt, aber mit weniger Weite erreichen dürfte. Lepsius's große Waldlandschaft mit Durch- fahrt auf eine Weite ist ansprechend componirt, auch eine habende Frau als Staffage glücklich ins Bild gesetzt, aber schon der zweite Bild auf das Bild entfällt, weil er zeigt, daß der Maler mit seiner Arbeit zu aufhöret, wo sie erst recht beginnen sollte, und sein Bild ganz und gar im Kollen liegt. Von festigen bekannten Berliner Künstlern sind W. H. Frenzel und Engel mit hübschen Landschaften vertreten.

Am aber ein vollständig Bild der Berliner Kunst zu erhalten, müssen wir noch die in der Gärten Ausstellung befindlichen Arbeiten von Vogel und Deitmann an berücksichtigen. Vogel nimmt mit seinen Werken einen ganzen großen Saal ein. Es sind die Arbeiten eines arbeitsamen, sorg- fältigen und vorwärts strebenden, aber recht trockenen Künstlers. Sie werden einem Modernen leicht fallen und zeigen kaum je einen tieferen Inhalt. Der sehr fleißig durchgeföhrt Orgelpieler (Nr. 1301) und das Kind in Blumen (Nr. 1307) beruhen in dieser Hinsicht am angenehmsten. Geartete man aber von Vogel nicht mehr, als treue Arbeit und verlässige Auffassung, so wird er nicht enttäuschen. In seine fünf großen Wandbilder für die Aufschmückung des Ständehauses in Merseburg, in der Hauptgasse Szenen aus dem Leben Heinrich's I. und Otto's I. vertheilt, werden dann sogar an- gemessen überlassen durch das Gefühl, mit der durch eine helle coloristische Gesamtbildung der decorativen Zweck erreicht ist. Unpersönlich werden die Bilder dem Merseburger Saal einen freundlichen Schmuck geben. Am liebsten sind sie verständig, aber ohne Originalität gemacht; man betrachtet sie ganz gem, aber sie prägen sich nicht ein. Es ist ein ganz interessanter Fall, daß dieser „moderne“ Künstler, vor eine Aufgabe der Monumentalmalerei gestellt, sich zum akademischen Stile be- zogen und nur mit der Auffassung des Idealismus eine beherrschende Erneuerung versucht. Da hat sich Deitmann mit der Aufgabe, für das neue Rathaus in Witten vier Wandbilder zu schaffen, einflüßig origineller abgefunden. Er ist seinen eigenen Weg gegangen und hat vier geschichtliche Szenen mit dem besten malerischen Sinne und freiem Realismus lebendig dargestellt. Besonders die Aufnahme von Glaubensgenossen in Witten und der „Einzug der Unterthanen“ sind frisch gelungen. Allerdings — es sind Wandbilder großen Formats, kleine Monumentalwerke. Aber es liegt mehr Selbstständigkeit in ihnen, als in Vogel's Werken, und darum ist ihr dauernder Eindruck tiefer. Es ist befriedigend, daß das lehrreichste Bild das gelungenste ist: der Maler wird um so stolzer, je früher er von seiner eigenen Zeit und Dem, was sie bewegt, erzählen kann. Und darin sehen wir ein gutes Zeichen.

Dr. Albert Dreschner.

Auktion Miller v. Nischold in Paris. Die Auktion der Sammlung Miller v. Nischold, welche Antiquar Bild aus dem 15. und 16. Jahrhundert, eine große Reihe: eine halbe- schätzte 15 100 Franc, eine Reitschiff 9500 Franc, eine alte Kasse der Parate 600 Franc, fünf kleine Waare 11 700 Franc, vier andere halbe-Schiffen 5000 und 4300 Franc, ein Wänterholzbecher in Silber montirt (achtzehntes Jahrhundert) 9800 Franc, ein silbernes Paar (achtzehntes Jahrhundert, Kopenhager Metall) 7500 Franc, zwei Silbertrübe (achtzehntes Jahrhundert) 6110 Franc, ein emaillirtes Schmuckgeschloß, einen Hut vor- stellend, 4900 Franc, zwei kleine Goldwaare Louis XVI. 5400 Franc. Der Uebers der besten ersten Tage beträgt 478 006 Franc.

Wissenschaft.

Leipzig, 22. Mai. Das fünfzigste 25-jährigen Jubiläum als ordentlicher Professor an unserer Universität sind auch Herrn Geh. Hofrath Prof. Dr. Heinze, wie wir hier zur Ergänzung unserer früheren Mittheilungen noch nachzutragen haben, mannigfache Occasionen seiner Schüler zu Theil geworden. Als der verehrte akademische Lehrer gehen zu gewöhnlicher Zeit seine Vorlesung zu halten sich ansetzte, fand er sein Hörerfeld feillich besetzt vor. Sein Parunat, Herr aus. 18 in 1887, brachte die Wänter- mände der Jubilee und der Wänter des Seminars des Herrn Hofrath, der mit unheimlichen, befallenden Worten dante und zugleich auf die Aufgaben, die er sich als akademischer Lehrer gestellt hat, hinwies. Ein weiterer Befallsaktum der das große Auditorium bis auf den letzten Platz füllenden Jubilee- schüler folgte diesen Worten. — Demographen mag ebenfalls zur Ergänzung seiner von uns gedruckten Mittheilungen sein, daß das Philosophische Seminar des Herrn Prof. Dr. Heinze, abgesehen von seinen Vorlesungen, sich einer sehr lebendigen Theilnahme erfreut; im gegenwärtigen Semester ist es, trotz des schwierigen Stoffes, der behandelt wird, von bald 50 Mitgliedern besucht. — Unter der Leitung des Jubilars wurde, wie weiter mitzutheilen ist, eine sehr große Anzahl Doctorprüfungen, die sich meist auf die Geschichte der Philosophie be-

ziehen, geordnet. Herr Geh. Hofrath Prof. Dr. Heinze ist jetzt alleiniger Stellvertreter des Vorsitzenden der königl. sächsi- schen Gesellschaft der Wissenschaften, sowie der königl. sächsi- schen Prüfungskommission; seit einer langen Reihe von Jahren hat er als königl. Kommissar Abiturientenprüfungen geleitet. Durch seine gemeinnützige Thätigkeit an der Universität, als Vorsteher des „Paulus“ und in vielen anderen Richtern hat sich der Jubilar gleichfalls unermessliche Verdienste er- wonnen.

New York, 21. Mai. Prof. Koestgen erhält die Bar- sand'sche Goldmedaille. (Brf. 3g.)

Ortskrankencasse.

Der Thätigkeit der Leipziger Orts- krankencasse im Monat April d. J. wird uns Folgendes mitgetheilt:

Die Ortskrankencasse zählte am 30. April 134 689 (130 500 *) Mitglieder, und zwar 101 426 (99 659) männliche und 33 263 (30 841) weibliche Personen. Meldungen, einschließlich für Invaliden-Versicherung, gingen ein: 47 522 (49 065), und zwar 25 736 (28 089) An- und 20 786 (21 006) Abmeldungen. Einkerter Meldetag war der 4. (6.) April mit 3243 (3395), schwächer Meldetag der 28. (22.) April mit 1363 (1190) Mel- dungen. Kringelbücher waren 7990 (7873) auszufertigen. Krankenanmeldungen erfolgten im vergangenen Monat von 3614 (3490) männlichen, 1506 (1485) weiblichen erwerbsfähigen Mitgliedern, einschließlich 219 (214) Wöchnerinnen. Der durch- schnittliche Krankendeband an erwerbsfähigen Mitgliedern be- trug im Monat April ca. 2,27 Proc. (2,43 Proc.) der sämt- lichen Mitglieder, gegen 2,57 Proc. im Monat März d. J. Krankendeband an erwerbsfähigen Mitgliedern durch Kran- kenkassenmitgliedern im Monat April 336 (392) Mit- glieder, also ca. der 15. Theil der sämtlich erwerbsfähig er- krankten Mitglieder. An Krankendeband einschließlich Familien- und Wöchnerinnen-Unterstützung mit Ausschluß der von Berufs- genossenschaften zurückzuführenden Beiträge für Renten u. s. w. wurden im Monat April — 4 Wochen — 24 Wochentage 123 052 K (119 704,43 K) gewährt, außerdem 10 128,05 K (11 722 K) an Sterbegeld. Das Letztere theilte sich im April d. J. auf 107 wöchentliche, 10 weibliche Mitglieder, ferner auf 35 Wöchnerinnen und 208 Kinder von Mitgliedern. Im Monat April entfallen ca. 5549,58 K haare Unterstützungen auf einen Wochentag, gegenüber ca. 5552,19 K im Monat März d. J. In den vier Monaten des laufenden Jahres wurde an Kranken- deband einschließlich Familien- und Wöchnerinnen-Unterstützung zusammen 633 642,40 K (619 334,02 K) auf 17 Wochen gleich 102 Wochentage, und an Sterbegeld 35 828,58 K (34 710 K) ausgegahlt. An Mitglieder wurden auf ärztliche Verordnung im Monat April gewährt 473 Wänter, 126 Bräuder, 3286 verschiedene Wänter, 94 Flaschen Wein, 11 Flaschen Mineralwasser und 345 verschiedene andere Heilmittel. Ausgeseuert wurden, d. h. es erlitten die besten Leistungen der Casse 13 beim 34 Wochen lang für eine ununterbrochene Krankheil, blieben aber darüber hinaus noch krank 46 Mitglieder. In 10 Fällen über- nahm die Berufsgenossenschaft die weitere Fürsorge, da es sich um Entgeltungen in Folge von Betriebsunfällen handelte. Von den 19 angefallenen Krankencassentagen wurden im vergangenen Monat 16 733 Besuche in der Stadt Leipzig und 104 weiteren Ortschaften gemacht, während seitens der freiwilligen Kranken- besucher nach den hier vorliegenden Mittheilungen 7170 Besuche im Bezirke der Casse gemacht wurden. Wegen Zwiiderhand- lungen gegen das Statut und insbesondere wegen Ueberführung der vorgeschriebenen Ausgabe, Wiederaufnahme der Arbeit ohne vorherige Genehmigung u. s. w. wurden im vergangenen Monat insgesamt 558 (571) schriftliche Anzeigen erstattet. In 478 (491) Fällen wurden Strafen im Betrage von 1—20 K verhängt, und in den übrigen Fällen dagegen entsprechende Ber- warnungen ertheilt. Im Laufe des Monats April haben in den Filialkassenstellen an den Sonntagen insgesamt 11 858 Per- sonen, und zwar 3377 in der inneren Stadttheile (alters Polzei- Melde-Kass.), 2425 in L.-Platzg., 2061 in L.-Ruhm., 1885 in L.-Neuschönefeld, 1212 in L.-Gohlis und 798 in L.-Gonnery die Krankenkasse ersehen. An Wänter, Wänter, Wänter und Dampf- wänter wurden im Monat April insgesamt 3255 Stück an die Mitglieder der, deren Angehörige verahfolgt. Dasselbe theilten sich auf das Augustus-, Caroli-, Central-, Diana-, Johanna- Wänter- und Sophienbad. Der Verkauf erfolgte nach wie vor ohne ärztliche Verordnung gegen ermäßigten Preis (letztes im Hauptbureau, als auch in den vorgezeichneten Filialen. In die Heimhülle für Gemeindefürsorge wurden 43 männ- liche Mitglieder neu aufgenommen, während 18 Personen aus den Vormonaten die Cur theils weiter fortsetzten, theils inner- halb des Monats April beendeten. In der Heimhülle für Ge- senfende am Giesberg fanden 43 weibliche Mitglieder Aufnahme, 32 Personen aus den Vormonaten beendeten die Cur theils im Monat April, beyu. letzten solche weiter fort. Im Gensungheim „Augustusbad“ bei Dresden fand im Monat April insgesamt 51, theils männliche, theils weibliche Per- sonen, untergebracht worden, 46 Personen haben die Cur im Laufe des vergangenen Monats beendet.

*) Die eingeklammerten Zahlen betreffen den gleichen Monat des Vorjahres.

Entscheidungen des Reichsgerichts.

(Nachdruck verboten.)

Leipzig, 22. Mai. Wegen Brandstiftung ist am 19. März vom Schwurgericht Chemnitz der Gutsherr Georg Adolf Höpner in Wahrenfeld zu einem Jahre hoch Monaten Gefängnis und Ehrenschmäher verurtheilt worden. Er hatte in der Nacht zum 17. October a. J. eigene landwirthschaftliche Gebäude, nämlich eine Hagenheide, in Brand gries, wodurch die Ortschaft entfiel, daß henschichte fremde Heime auch in Brand griesen. Ingleich beschuldigte er mit dieser Handlung einen Betrag gegen die Ver- überungsgesellschaft zu begründen, bei der sein Betrieb verfiel vor. — Er hatte gegen das Urtheil Revision eingelegt und mehrere proceßuale Rügen erhoben. Da dieselben sich als unzutreffend er- wies, erkannte das Reichsgericht auf Zurückweisung der Revision. — Leipzig, 22. Mai. Wegen schwerer Urkundenfälschung ist am 28. März vom Landgericht Juidau der Gehilfenführer Reichrich Hermann Krause zu 10 Monaten Gefängnis verurtheilt worden. Er handelte sich um Fälschung von Urkunden in einer Weite von 1500. In einem anderen hat er aus einem Weite

Julius Strobel, I. Petersstraße 23, parterre und 1. Etage, II. Markt 1 (Rathhaus), seine reiche Auswahl überraschender Neuheiten in Sonnenschirmen vom Einfachsten bis zum Elegantesten in bekannten soliden Qualitäten.



Telephon 4932. Goldene Medaille: Leipzig 1897.

über 300 A eines Jahres von 3300 A eigenmächtig hergeleitet und...

L. Kellner, 20. Mai. Die Besetzung des Pädagogischen...

Pädagogische Gesellschaft.

Sitzung am 19. Mai. Herr Dr. Karl Pflig beantragte in...

Die Besprechung, die diesem mit Beifall aufgenommenen...

Leipziger Lehrerverein.

Donnerstag, den 17. Mai. Die Sitzung war hauptsächlich der nachmaligen Besprechung...

genommen und der Referent beauftragt, in diesem Sinne in Köln...

Weiter referierte Herr W. Wagner über die Frage: Wie...

1) Die Einführung des Hausunterrichts in den...

2) Demnach hat die Schule anlässlich ihrer Charakteristik...

3) Sofern man außerdem einen gesonderten Haus...

4) Die Volksschule bedarf ihrer Zeit und aller ihrer...

5) Die Volksschule muß diesen abweichenden Standpunkt...

6) Die Volksschule muß diesen abweichenden Standpunkt...

Deutscher Patriotenbund.

Die des Vaterländischen National-Drummal bei Leipzig...

Durch Gesangs-Vereine: Bürger/Sing-V., Freiberg...

Durch Schützen-Vereine: Sch. Wölfe, Schützenverein...

Durch Wandfahrenden-Vereine: R. S. Rüdiger 725...

Durch Wandfahrenden-Vereine: Halle a. S. 10 A; Dillingen...

Durch Wandfahrenden-Vereine: R. S. Grünhain 1497...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 86. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Verein für Volkswohl.

Vor Himmelfahrtstage, Donnerstag, den 24. Mai, unternimmt...

So führte die erste dieser Expeditionen in das große Tal...

Die zweite Expedition in das große Tal...

Die dritte Expedition in das große Tal...

Die vierte Expedition in das große Tal...

Die fünfte Expedition in das große Tal...

Die sechste Expedition in das große Tal...

Die siebte Expedition in das große Tal...

Die achte Expedition in das große Tal...

Die neunte Expedition in das große Tal...

Die zehnte Expedition in das große Tal...

Die elfte Expedition in das große Tal...

Die zwölfte Expedition in das große Tal...

Die dreizehnte Expedition in das große Tal...

Die vierzehnte Expedition in das große Tal...

Die fünfzehnte Expedition in das große Tal...

Die sechzehnte Expedition in das große Tal...

Die siebzehnte Expedition in das große Tal...

Die achtzehnte Expedition in das große Tal...

Die neunzehnte Expedition in das große Tal...

Die zwanzigste Expedition in das große Tal...

Die einundzwanzigste Expedition in das große Tal...

Die zweiundzwanzigste Expedition in das große Tal...

Die dreiundzwanzigste Expedition in das große Tal...

Die vierundzwanzigste Expedition in das große Tal...

Die fünfundzwanzigste Expedition in das große Tal...

Die sechsundzwanzigste Expedition in das große Tal...

Die siebenundzwanzigste Expedition in das große Tal...

Die achtundzwanzigste Expedition in das große Tal...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Durch Wandfahrenden-Vereine: 11. Bürger-V. d. Borna...

Advertisement for G. Goldstein, featuring products like Gardinen, Teppiche, Bettfedern, and Spachtel-Vitrage.

Vertical advertisements on the right margin, including '3.2', 'Neus', 'Schön', '10', and 'Frac'.

Schon gepflegter Garten mit Platz zur Erbauung eines Landhauses, mit Bauschein, auch die besten Ackerbaugeräte, Land- u. Gärten...

! Buchhändler- und Buchdruckerei-Lage! Innere Marktstadt großes 6 1/2 % rent. Grundstück...

Verkauf von Grundstücken. Grundstück mit Garten, in Gohlis schön gelegen, villenartig gebaut...

Gute Capitalanlage! In einem industriellen Orte der Niederlausitz ist ein neu erbauter, in bester Lage...

Grundstück mit Wasserkraft, in kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

2 hübsche Häuser mit und ohne Grundbesitz, mit schöner Aussenansicht...

Gohlis, Nähe der Gohliser, 3 neu-erbauten, gebaute Grundstücke...

Grundstück mit Garten, in Gohlis schön gelegen, villenartig gebaut...

Gute Capitalanlage! In einem industriellen Orte der Niederlausitz ist ein neu erbauter...

Grundstück mit Wasserkraft, in kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Pacht-Restaurant in schönster Lage, 3 Baderzimmer, monatlich 30 bis 35 hl Bier...

Fleischerei im Norden Leipzigs, gutes altes Geschäft mit vorzüglicher Ausstattung...

Chocol.-Gesch., für Damen pass., kleine der Stadt, günstiges Preisverhältnis...

Günstiges Angebot. Colonialwaren, 30 Jahre im Betrieb, in bester Lage...

Geschäfts- u. Wohnhaus mit Laden, Nebengebäude, Garten mit Wasserbau...

Grundstück mit Wasserkraft, in kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Hotel. In kleiner Stadt, gute Gebäude, 3 St., 10 Baderzimmer, incl. Pension...

Nur bis Pfingsten! Kammungs-Kaufhaus in Bl. Arnold's Wöschel. Rabatt 5-10%.

Gartenstühle grün, roth, gelb, liefert billig! L. Schicketanz, Leipzig, Neumarkt 14.

Comptoir- und Bureau-Möbel als: Doppelbänke, Doppelstühle, 4 Stühle, Tisch, Stühle, Schreibtische, Kontor, Mäher, Briefpresse, Kontorische und -Stühle, Briefkasten, Jalousie, Pulverfächer etc. etc.

Sofort lieferbar! neue Locomotiven von 20 HP u. 600 m/m Spur. Deutsche Feld- und Industriemotoren-Werke, G. m. b. H.

Baar. Baar. Nur gegen Baarzahlung, aber für die Käufer billiger als sonst. Möbel u. Polsterwaren, jetzt großer Inventur-Rückverkauf...

Kleiderstoffe für Damen, hochfeine Stoffe in neuester Mode, elegant, billig und geschmackvoll. Fr. Horst Tittel, Nicolaitraße 10.

Bettfedern, Pfund 60 s., 1,25, 2,50, 2,75 s. auch in ganz guten Qualitäten. Elisabeth Heidorn, Dorotheenstr. 2.

Gartenmöbel, größte Auswahl, billigste Preise. Eisenmöbel-Fabrik Fr. Horst Tittel, Nicolaitraße 10.

Balcon-Veranda- u. Garten-Möbel empfiehlt in überaus großer Auswahl die Leipziger Fabrik u. Versand-Möbel-Fabrik Mathesius & Co., G. m. b. H., Universitätsstr. 10.

Wohnungs-Einrichtungen, nur gute solide Baaren, vom einfachen bis zum eleganten, jetzt auf Lager bei billigsten Preisen...

Auf zur Baumblüthe nach Rötha!

Eröffnung der „Theater-Terrasse“.

Morgen Donnerstag (Himmelfahrt) bei günstiger Witterung von 11-1 Uhr erstes grosses **Frühshoppen-Concert** Capelle: Günther Coblentz. Hochachtungsvoll Carl Egelmann.



Größtes sehenswertheftes und einzig in seiner Art dastehendes Concert- Variété- und Ball-Etablissement, weit über 5000 Personen fassend. 4 Gärten. Telefon Nr. 5651. Heute, sowie jeden Mittwoch a. c.: **Im Neuen hocheleganten Concert-Garten!!**



Grosses Militär-Extra-Concert

Von der Capelle des R. E. 10. Inf.-Regim. Nr. 134, unter persönl. Leitung seines Rönigl. Musikdiregenten Herrn A. Jahrow. Anfang 8 Uhr. (Auserwähltes Programm.) Eintritt frei. Vorzugsstellen gültig, sind in den bekannten Geschäften sowie beim Buffetier zu haben. Nach dem Concert: **Großer Elite-Ball bis 12 Uhr.** NB. Morgen, zur Himmelfahrt: **Grosses Militär-Concert u. Ball, Capelle des 107. Regim.** Anfang 8 Uhr. NB. Heute Schweinsbraten. Täglich feines Stangenporgel, junge Gans mit Gurken-Salat u. c. c. F. L. Brandt.

Leipziger Palmengarten.

Heute Mittwoch von 4 bis 7 Uhr Nachm. und 8 bis 11 Uhr Abends: **Concerte des Berliner Philharmonischen Blas-Orchesters.** Leitung: Franz von Blon. Bei windstillen und trockenem Wetter 9 Uhr Abends: **Leuchtspringbrunnen und Wasserfall.** Eintrittspreis: Erwachsene 1. A. Kinder unter 14 Jahren 50 c. Morgen Donnerstag (Himmelfahrt) Nachm. u. Abends: **Letztes Concert des Berliner Philharmon. Blas-Orchesters.** Leitung: Fr. von Blon. werden an Wochentagen 9 bis 12 und 3 bis 6 Uhr (Sonntags 9 bis 3 Uhr) Promenadenstrasse 1, Erdgeschoss, ausgeführt. Dauerkarten für 1900.

Sportplatz, Lindenauer Chaussee. Von Donnerstag, den 24., ab: **Nur kurze Zeit** **Tafelkassen-Truppe.** **Unerreichte Reiterspiele,** Tänze und Aufzüge. 44 Personen, 30 Pferde u. Nachmittags 5 und 7 Uhr **Gr. Militär-Concert.** Entree 1. A. 50 c. und 30 c.

Schloßfeller.

Bestrenommiertes Concert-, Ball- und Garten-Etablissement. Max Hässler. Heute, Mittwoch, den 23. Mai er., **Grosses Elite-Concert u. Ball.** Neues Leipziger Concert-Orchester G. Coblentz. Anf. 8 Uhr. Entree 30 c. Morgen, Donnerstag, am Himmelfahrtstage: **Großes Extra-Concert und Ball.**

Kuchengarten

Leipzig-Ranger. Telefon 7020. Herrlichster Familien-Aufenthalt im Offen. Vorzügliche Schwitzbäder. Hermann Günter. **Erstes Großes Militär-Frühshoppen-Concert** angeführt von der Capelle des Königl.-Infanterie-Reg. Nr. 19 aus Grimma. Direction: Stabstrompeter Ende. Anfang 7,11 Uhr.

Charlottenhof.

Heute Mittwoch, den 23. Mai er.: **Grosses Extra-Militär-Concert** von **Trompetercorps des 2. Kgl. Sächs. Ulanen-Reg. No. 18** unter persönl. Leitung des Kgl. Musikdiregenten Herrn A. Sühner. Anfang: 4 Uhr. Bis 7 Uhr. Entree 30 c.

Mühle Gohlis.



Schöner Garten-Aufenthalt. Heute Abend: **Bayer. Leberknödel.** Morgen: **Frühshoppen-Concert** der Capelle des 106. Inf.-Regiments.

Möckern, „Goldner Anker“

Morgen Donnerstag, den 24. Mai (Himmelfahrt), **Grosses Militär-Concert und Ball** vom **Trompetercorps des Train-Bataillons Nr. 19** unter Leitung seines Dirigenten E. Herklotz. Hochachtungsvoll W. Hamel. Anfang 4 Uhr.

Reichhaltig, Schön, Dauernd, Täglich geöffnet **Gewerbe-Ausstellung** Heute Nachmittag von 3 Uhr ab: **Braten und Baden** auf Grubenöfen. Eintritt 10 c.

Kaiser-Panorama Grimmaische Straße 17, Soloman-Rothe's 1. Etage. Vom 20. Mai bis 26. Mai: **Nord-Ostsee-Canal u. Flotten-Mannöver.**

Ausschank: Reichsstr. 8

(früher Diamant-Schänke). Heute: **Grosses Bier-Concert.** Bier wie immer, vorzüglich! Ausser Weihenstephan: **Lichtenhainer (neu eingel.).**

Lössnig, Waldschenke.

Donnerstag, zur Himmelfahrt, grosses Früh-Concert von der Capelle A. Beyer, Leipzig. Anfang 6 Uhr.

Schloss Ritterstein.

Ritterstr. 5. **Julius Mensel.** Fernsprecher 4450. **Heute Allerlei** von nur jungem Gemüse. NB. Sonntag, den 27. Mai: **Gesellschaftssaal frei.**

L. Hoffmann's Restaurant,

zwei Gosenstube und Glascolonnaden. Inhaber Bruno Fröhlich, gegenüber dem Krug-Balk. Tel. 4980. Heute **Allerlei** jungem Gemüse u. Cotelett mit Stangenporgel. NB. Mittagstisch, Suppe, 7 Portionen 70 Pfg.

Bären-Schänke

M. Finzel. Heute Abend: **grosses Fischessen** und Fricassée von Huhn. Parterre und 1. Etage. Bier hochfein.

Lederhof

Heute Abend: **Cotelett mit Spargel-Gemüse.** 17 Hainstrasse 17. I. Tillehn Nachf.

Gosenstube „3 Lilien“,

Königsplatz Steinweg 13. Inh. C. Mühlis, 19 Jahre Weihenstephaner in Köhler's Gosenstube. Heute **Schinken in Brodteig.** u. Vorzügliche Döllitzer Ritttergutsgose.

RIESEN-Fischkosthalle,

Katharinenstrasse 13 17. **Hähle's Gosenstube, Große Endhalle.** Heute Schinken in Brodteig. u. Gose ganz vorzüglich.

Kulmbacher Brauhaus,

Petersstrasse 18, Part. u. 1. Etage, vorm. Keilitz. Heute **Abend Schinken in Brodteig.** Bier, hell und dunkel, hochfein. C. Wiegner.

Kunze's Garten

Grimmaischer Steinweg 14. **Heute Schlachtfest.** Friedrich Müller, Nicolaitunnelstrasse, Heute Schlachtfest. C. Wächter.

Pension Wagner gute Verpflegung, geräumige Zimmer, Gasmittelnstraße 9, 11. **Borgl. Pension** Thomasing 3a, Prom. **Borgl. Pension** feine Referenzen, **Borgl. Pension** Edelstr. 5, 1. **Borgl. Pension** Humboldtstr. 9, 11. **Borgl. Pension** Humboldtstr. 31, 1. u. 3. Hofstr.

Krystall-Palast-Variété. Grosser Erfolg von: **Krasucky's Affen, Mirano, Caesaro und Faraone, Lorraine, 5 Lorrison 5, Litke-Carlson, Virginia Aragon, Les Freydos,** O. Connor, Hans Trummer, Fanny Behrens. Anfang 8 Uhr. Gewöhnliche Preise. Dutzendkarten 4.20 A.

Donnerstag, den 31. Mai: Unwiderlich letzte Vorstellung. **Albert-Halle, Krystall-Palast, Albert-Halle.** Heute Mittwoch, den 23. Mai, Abends 7 1/2 Uhr: **Gala-Vorstellung. Doctor Faust.** Auftreten neuer Künstler und Künstlerinnen. Eine romantisch-phantastische Handlung in 3 Akten von Hofballetmeister A. Siems. Donnerstag, den 24. Mai (Himmelfahrt): Zwei grosse ausserordentliche Gala-Vorstellungen. Nachm. 4 Uhr (Extra-Matinée) und Abends 7 1/2 Uhr. Ausnahmeweise in beiden Vorstellungen, Nachm. und Abends: **Doctor Faust.**

Battenberg. Täglich Abends 8 Uhr Künstler-Vorstellung. Allabendlich grösster Erfolg von **Siegwart Gentes** mit seinen neuesten Schlagern, **Mstr. Burtons** grossartigen Springhunden, sowie des gesamten Mai-Ensembles. Num. Billets zum Variété bei Herrn Franz Stein, Markt 16, und Battenberg.

Sommer-Variété „Drei Linden“. Täglich große Spezialitäten-Vorstellung. Anfang 8 Uhr. **Stürmischen Beifall** findet das sensationelle Eröffnungs-Programm.

Die Burenschützen Erna und Paul de Vaal, die besten Kunstschnitzer der Welt.

The two Fredy's, Instrumental-Virtuosen.

Madm. Piloti's Hunde- und Katzen-Dressur. Die bogenenden Sägen Tell und Flock. Die kleinste Biere der Welt.

Cannova, die Schlange der Luft. Staunenerregend, sensationell.

Die drei Gelins, eccentric-akrobatische Variété-Komödianten mit ihrer ufermischen Antonomie „Affentische“. Zum Todlichen.

Geschwister Leoni, die feinsten Gesangs- und Tanz-Duettkünstler. Nach der Vorlesung directe Straßenbahn-Verbindung nach allen Richtungen. **Sonn- und Feiertags 2 Vorstellungen.** Nachmittags halbe Preise auf allen Plätzen. Alles Nähere durch die Placate.

Panorama-Garten. Heute Grosses Militär-Concert. Capelle des 106. Infanterie-Regiments. Anfang 8 Uhr.

Gene Spezialität: **Bayrische Kalbshaxen.** Bestgepflegte **Kiebeck'sche Biere** und echt **Bayrische Biere.** Oswald Schlink. Morgen zum Himmelfahrtstage **Gr. Frühshoppen-Concert** a. 11-1 Uhr.

Bonorand.

Morgen, Donnerstag (Himmelfahrt), erstes Morgenconcert der Capelle Erdmann Hartmann. (Militärmusik.) Anfang 7,11 Uhr. Eintritt 40 Pfg.

Nachmittag großes **Extraconcert** von derselben Capelle (Streichmusik.) Anfang 4 Uhr. Eintritt 40 Pfg.

Königreich Sachsen.

Die vorliegende Nummer enthält an anderer Stelle noch folgende unter diese Rubrik fallende Nachrichten: ...

Leipzig, 22. Mai. Der „Schlesische Zeitung“ wird aus Bielefeld berichtet: ...

Leipzig, 22. Mai. Seine Excellenz der commandirende General des XIX. (2. R. S.) Armeekorps, General der Infanterie von Treitschke ...

Leipzig, 22. Mai. Der Vorstand des Börsenvereins der deutschen Buchhändler veröffentlicht folgende Bitt:

Als im Jahre 1840 in Deutschland das vierundsechzigjährige Jubiläum der Gründung der Buchdruckerei gefeiert wurde, richtete der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler ...

Leipzig, 22. Mai. Der in vergangener Nacht in der Wohnung der Witwe eines Socialienhändlers im Raundörfer unter erscheinenden Umständen ausgeführte Diebstahl von Wertpapieren ist, wie sich nunmehr herausgestellt hat, weit umfangreicher, als Anfangs angenommen wurde: ...

Leipzig, 22. Mai. Auf einem Neubau in der Leipziger Straße dürfte gestern Mittag beim Baulegen wahrscheinlich in Folge Fehlleitens der 59 Jahre alte Maurer Joseph Hülsch auf Leipzig aus einer Höhe von etwa 3 m vom Gerüst herab und erlitt ansehend schwere innere Verletzungen. ...

Leipzig, 22. Mai. Herr Dr. med. Franz Sauer, erster Assistent am Pathologischen Institut der Universität, hält morgen Mittwoch Nachmittags 5 Uhr in den Facultätenräumen zur Erläuterung der von ihm gelegentlich seiner Vorlesung an. ...

Leipzig, 22. Mai. Von den Steuern und Abgaben, welche im Jahre 1899 von Staats und von der Gemeinde, von den Kirchen, der Handels- und der Gewerbesteuer ...

Leipzig, 22. Mai. In der letzten Monatsversammlung des Hausbesitzervereins Leipziger Südost ...

Leipzig, 22. Mai. Die hiesige Industrie- und Gewerbeverwaltung hat heute eine Petition mit sehr ausführlicher Begründung an die Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen ...

Leipzig, 22. Mai. Das neue Stationsgebäude hier, nach den Plänen der Königl. Eisenbahninspektion ...

Leipzig, 22. Mai. Die freiwillige Sanitäts-Colonne vom Roten Kreuz zu Leipzig hielt am Sonntag im kleinen Saale des Restaurants „Schloß Ritzsch“ eine zahlreich besuchte Versammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Die hiesige Industrie- und Gewerbeverwaltung hat heute eine Petition mit sehr ausführlicher Begründung an die Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen ...

geschwader zugehört war, im Jahre 1888 nach Ostafrika unternehmen Reise. Einleitend gab der Redner ein Bild von den Sanitätsleistungen auf dem Kriegsschiffe, worauf er dann die Fahrt von Ostafrika nach Deutschland ...

Leipzig, 22. Mai. (Arbeiterbewegung.) In einer heute im Saale der „Flora“ abgehaltenen von 200 Personen besetzten Versammlung der sächsischen Arbeitervereine ...

Leipzig, 22. Mai. Der in vergangener Nacht in der Wohnung der Witwe eines Socialienhändlers im Raundörfer unter erscheinenden Umständen ausgeführte Diebstahl von Wertpapieren ist, wie sich nunmehr herausgestellt hat, weit umfangreicher, als Anfangs angenommen wurde: ...

Leipzig, 22. Mai. Auf einem Neubau in der Leipziger Straße dürfte gestern Mittag beim Baulegen wahrscheinlich in Folge Fehlleitens der 59 Jahre alte Maurer Joseph Hülsch auf Leipzig aus einer Höhe von etwa 3 m vom Gerüst herab und erlitt ansehend schwere innere Verletzungen. ...

Leipzig, 22. Mai. Herr Dr. med. Franz Sauer, erster Assistent am Pathologischen Institut der Universität, hält morgen Mittwoch Nachmittags 5 Uhr in den Facultätenräumen zur Erläuterung der von ihm gelegentlich seiner Vorlesung an. ...

Leipzig, 22. Mai. Von den Steuern und Abgaben, welche im Jahre 1899 von Staats und von der Gemeinde, von den Kirchen, der Handels- und der Gewerbesteuer ...

Leipzig, 22. Mai. In der letzten Monatsversammlung des Hausbesitzervereins Leipziger Südost ...

Leipzig, 22. Mai. Die hiesige Industrie- und Gewerbeverwaltung hat heute eine Petition mit sehr ausführlicher Begründung an die Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen ...

Leipzig, 22. Mai. Das neue Stationsgebäude hier, nach den Plänen der Königl. Eisenbahninspektion ...

Leipzig, 22. Mai. Die freiwillige Sanitäts-Colonne vom Roten Kreuz zu Leipzig hielt am Sonntag im kleinen Saale des Restaurants „Schloß Ritzsch“ eine zahlreich besuchte Versammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Die hiesige Industrie- und Gewerbeverwaltung hat heute eine Petition mit sehr ausführlicher Begründung an die Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen ...

Leipzig, 22. Mai. Das neue Stationsgebäude hier, nach den Plänen der Königl. Eisenbahninspektion ...

Leipzig, 22. Mai. Die freiwillige Sanitäts-Colonne vom Roten Kreuz zu Leipzig hielt am Sonntag im kleinen Saale des Restaurants „Schloß Ritzsch“ eine zahlreich besuchte Versammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Die hiesige Industrie- und Gewerbeverwaltung hat heute eine Petition mit sehr ausführlicher Begründung an die Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen ...

Leipzig, 22. Mai. Das neue Stationsgebäude hier, nach den Plänen der Königl. Eisenbahninspektion ...

Leipzig, 22. Mai. Die freiwillige Sanitäts-Colonne vom Roten Kreuz zu Leipzig hielt am Sonntag im kleinen Saale des Restaurants „Schloß Ritzsch“ eine zahlreich besuchte Versammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Die hiesige Industrie- und Gewerbeverwaltung hat heute eine Petition mit sehr ausführlicher Begründung an die Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen ...

Leipzig, 22. Mai. Das neue Stationsgebäude hier, nach den Plänen der Königl. Eisenbahninspektion ...

von oben Bahnhofe Plauen ein Sonderzug nach Jodeta abgehen werden dürfte. Das Wetter war prächtig.

Leipzig, 22. Mai. Am Schieferbruch bei Hohfeld überfiel am Montag früh ein Personenzug einen Arbeiterzug, welcher vollständig zertrümmert wurde. Der auf dem Wagen befindliche Arbeiter Schreiber aus Weitzschgrün erlitt am Kopfe, sowie an beiden Beinen erge Verletzungen, während die Jagtlerer sich losgerissen hatten und ohne Verletzung davonkamen. ...

Leipzig, 22. Mai. Die „Ethel-Morgen-Big.“ macht darauf aufmerksam, daß der heutige Jubiläumstag Plauen auf der Leipziger Nicolaiskirche morgen auf eine fünfundsanzwanzigjährige gefegnete Amstättigkeit zurückzuführen, und daß der Jubilar während der dreizehn Jahre seiner Wirklichkeit in Plauen die Liebe und die Achtung der Gemeindebürger in höchster Weise erworben habe. ...

Leipzig, 22. Mai. Der Prinz Georg und die Prinzessin Mathilde werden morgen Mittwoch, Nachmittags 3 Uhr 52 Min. von Sibulwitz, woselbst die höchsten Herrschaften seit vorigem Sonntag bei Besuche der königlichen Majestät anwesend waren, in Dresden eintrifft und sich nach der königlichen Villa in Döbberitz begeben. ...

Leipzig, 22. Mai. Der Rath plant die Errichtung einer neuen Bezirksschule für die Döbberitzstraße. Auf einem an der Windmühlstraße gelegenen 5500 Quadratmeter großen Bauplatz soll zu diesem Zweck für die Summe von 600 278 M. ein Schulgebäude mit 36 Classen und dem nötigen Zubehör erbaut werden. ...

Leipzig, 22. Mai. Die hiesige Industrie- und Gewerbeverwaltung hat heute eine Petition mit sehr ausführlicher Begründung an die Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen ...

Leipzig, 22. Mai. Das neue Stationsgebäude hier, nach den Plänen der Königl. Eisenbahninspektion ...

Leipzig, 22. Mai. Die freiwillige Sanitäts-Colonne vom Roten Kreuz zu Leipzig hielt am Sonntag im kleinen Saale des Restaurants „Schloß Ritzsch“ eine zahlreich besuchte Versammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Die hiesige Industrie- und Gewerbeverwaltung hat heute eine Petition mit sehr ausführlicher Begründung an die Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen ...

Leipzig, 22. Mai. Das neue Stationsgebäude hier, nach den Plänen der Königl. Eisenbahninspektion ...

Leipzig, 22. Mai. Die freiwillige Sanitäts-Colonne vom Roten Kreuz zu Leipzig hielt am Sonntag im kleinen Saale des Restaurants „Schloß Ritzsch“ eine zahlreich besuchte Versammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Die hiesige Industrie- und Gewerbeverwaltung hat heute eine Petition mit sehr ausführlicher Begründung an die Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen ...

Leipzig, 22. Mai. Das neue Stationsgebäude hier, nach den Plänen der Königl. Eisenbahninspektion ...

Leipzig, 22. Mai. Die freiwillige Sanitäts-Colonne vom Roten Kreuz zu Leipzig hielt am Sonntag im kleinen Saale des Restaurants „Schloß Ritzsch“ eine zahlreich besuchte Versammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Die hiesige Industrie- und Gewerbeverwaltung hat heute eine Petition mit sehr ausführlicher Begründung an die Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen ...

Leipzig, 22. Mai. Das neue Stationsgebäude hier, nach den Plänen der Königl. Eisenbahninspektion ...

Leipzig, 22. Mai. Die freiwillige Sanitäts-Colonne vom Roten Kreuz zu Leipzig hielt am Sonntag im kleinen Saale des Restaurants „Schloß Ritzsch“ eine zahlreich besuchte Versammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Die hiesige Industrie- und Gewerbeverwaltung hat heute eine Petition mit sehr ausführlicher Begründung an die Generaldirektion der sächsischen Staatsbahnen ...

—m. Auf dem Sportplatz, wo noch vor wenigen Tagen städtische ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Leipzig, 22. Mai. Am Sonntag Nachmittags hielt der Verein im Saale der Loge „Volksrecht“ eine Hauptversammlung ab. ...

Vertical text on the left margin, possibly from another page or a sidebar.

Im letzten ab, und kam mit 71 Prozent im Mittel dem normalen...

Da die 8 Hauptflußgebiete ergaben folgende mittlere Niederschlagsmengen...

Sport.

Bei der alten Fischelei noch enthaltenen guten Witterung dürfte...

Kauf der „Sport-Welt“... hat am ersten Tage des Winterfestes einen schönen Doppelerfolg...

Wetten zu Saint-Louis am 22. Mai. Stilleheit vom „Deutschen Sport“...

Wetten zu Paris am 22. Mai. Getland Gletsch, Preis 4000 A...

Wettfahrten zu Mainz am 20. Mai. Hauptfahren 1. M. Krund, 2. G. Dirheimer...

Bei den Wettfahrten in Würzburg am Sonntag, den 20. Mai...

Bücherbesprechungen.

Feingarten. Ein Monatschrift, gegründet und geleitet von Peter Kollerger...

Eine Erinnerung an die Kneipenwelt des Reiches. Johann in Berlin bildet die Geschichte...

Schneider's Weltanschauung für Paris. Das seit seinem ersten Erscheinen...

erfahren haben. Von allgemeinem Wert sind die histologischen...

(Eingeliefert)

Sind Milch-Thermometer nachheilig?

Es ist nicht eine „Vornahme an Wägen“ zu befürchten, die ein „Kilometer“...

Die wissenschaftliche Theorie ist kein unerschütterliches Dogma. Die Geschichte...

Bei jeder dabei bedienten tierischen Wärme in derartigen Fällen ein oder zwei...

Servantvorricher Doktor Dr. Hermann Kühling in Leipzig. Seit der maßgeblichen Zeit...

Eisenbahn-Fahrplan.

Ablauf.

Table with columns for station names and departure times for various routes.

1) Vom Dresdener Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

2) Vom Berliner Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

3) Vom Magdeburger Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

4) Vom Leipziger Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

5) Vom Chemnitz-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

6) Vom Halle-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

7) Vom Erfurt-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

8) Vom Göttingen-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

9) Vom Hannover-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

10) Vom Braunschweig-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

11) Vom Osnabrück-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

12) Vom Münster-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

13) Vom Bielefeld-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

14) Vom Hamm-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

15) Vom Dortmund-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

16) Vom Essen-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

17) Vom Gelsenkirchen-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

18) Vom Düsseldorf-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

19) Vom Köln-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

20) Vom Bonn-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

21) Vom Koblenz-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

22) Vom Trier-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

23) Vom Saarbrücken-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

24) Vom Ludwigshafen-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

25) Vom Mainz-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

26) Vom Wiesbaden-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

27) Vom Frankfurt-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

28) Vom Kassel-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

29) Vom Kassel-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

30) Vom Kassel-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

31) Vom Kassel-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

32) Vom Kassel-Bahnhof. A. Die Ost-Preussische Eisenbahn. Vorm: 12.12 (Richtung...

Morgen-... Nr. 2... * Hamburg... * Berlin... * Köln... * Frankfurt... * Leipzig... * Dresden... * Chemnitz... * Halle... * Erfurt... * Göttingen... * Hannover... * Braunschweig... * Osnabrück... * Münster... * Bielefeld... * Hamm... * Dortmund... * Essen... * Gelsenkirchen... * Düsseldorf... * Köln... * Bonn... * Koblenz... * Trier... * Saarbrücken... * Ludwigshafen... * Mainz... * Wiesbaden... * Frankfurt... * Kassel... * Kassel... * Kassel... * Kassel... * Kassel...

Landwirtschaftliches.

Verhandlung der landwirtschaftlichen ... in Dresden am 10. September ...

Königliches Amtsgericht Leipzig.

Am 10. Mai eingetragen: Das Erbschaft der ...

Einnahme-Anzeige.

Postern - Pacific - Eisenbahn. Inelle ...

Leipziger Börse am 22. Mai.

Die Börse-Deputation hat die erhoffte Unterstützung ...

Währungsberichte.

Die Währungsberichte ... in Dresden am 22. Mai ...

Kohlen- und Coaks-Versand ab Zwickau.

Am 18. Mai 1900 t. ...

Telegraphische Spiritus-, Petroleum- und Getreide-Berichte.

Berlin, 22. Mai. Produktenbörse 3 Uhr 30 Min. ...

Börsen- und Handelsberichte.

New York, 21. Mai. Die Börse eröffnete ...

Table with 2 columns: Location (Liverpool, London, Bremen) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (London, Hamburg, Bremen) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (London, Hamburg, Bremen) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (London, Hamburg, Bremen) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (London, Hamburg, Bremen) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (London, Hamburg, Bremen) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (London, Hamburg, Bremen) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (London, Hamburg, Bremen) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (London, Hamburg, Bremen) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (London, Hamburg, Bremen) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (London, Hamburg, Bremen) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Dresden, Leipzig) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Dresden, Leipzig) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Dresden, Leipzig) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Dresden, Leipzig) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Dresden, Leipzig) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Dresden, Leipzig) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Dresden, Leipzig) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Dresden, Leipzig) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Dresden, Leipzig) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Dresden, Leipzig) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Dresden, Leipzig) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Berlin, Hamburg) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Berlin, Hamburg) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Berlin, Hamburg) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Berlin, Hamburg) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Berlin, Hamburg) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Berlin, Hamburg) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Berlin, Hamburg) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Berlin, Hamburg) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Berlin, Hamburg) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Berlin, Hamburg) and Market Data.

Table with 2 columns: Location (Berlin, Hamburg) and Market Data.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or additional page indicator.